



Jahresrückblick 2016



*Frohe Weihnachten, sowie ein
gesundes und erfolgreiches Jahr 2017*

wünschen

***Bürgermeister Viktor Schriegl,**
Vizebgm. Markus Kern und Gemeindegassier Peter
Marcher, sowie die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
Harald Scherz, Thomas Kolb, Karlheinz Peißl, Bernd
Gratzer MA, Josef Marcher, Harald Peißl, Michael Orel,
Gertrude De Matteis, Silke Neukam, Valentin Kiendler,
Ing. Luise Brand, Stefan Pretenthaler, Friedrich
Kalbacher
und die Bediensteten der Gemeinde*



Liebe Kainacherinnen
und Kainacher!
Liebe Jugend!

So wie jedes Jahr im Dezember wollen wir auf das vergangene Jahr zurückblicken. Das Jahr 2016 war für unsere Gemeinde leider nicht nur von freudigen, sondern auch von einigen sehr traurigen und schicksalhaften Ereignissen geprägt.

Im Februar verstarb unser allseits sehr beliebter Altdechant Engelbert Buc, der durch sein Wirken die Menschen in unserer Gemeinde über Jahrzehnte positiv beeinflusste. Er wird uns ewig in Erinnerung bleiben und wir werden seinen Namen und sein Andenken stets hoch halten.

Außerdem wurde im vergangenen Sommer unser Gemeindegebiet mehrmals von schweren Unwettern heimgesucht. Trotz der enormen Schäden wurde aber Gott sei Dank niemand verletzt. Ich möchte nochmals meinen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, allen voran unsere beiden Feuerwehren, für den vorbildlichen Einsatz aussprechen. Aber auch bei den Vertretern unserer Behörden möchte ich mich auf diesem Wege nochmals für die unbürokratische und schnelle finanzielle Abwicklung bedanken.

Natürlich hatte das vergangene Jahr auch seine positiven Seiten. Wir haben viele Feste und freudige Ereignisse gefeiert, sowie zahlreiche Projekte in der Gemeinde umgesetzt.

Ich möchte daher noch kurz auf das Budgetjahr 2016 zurückblicken und darf dabei wieder auf den ausgeglichenen Haushalt unserer Gemeinde hinweisen. Wir haben versucht im Rahmen unserer

finanziellen Möglichkeiten sinnvolle Investitionen in die Gemeindeinfrastruktur im Sinne des Allgemeinwohles zu tätigen. Und obwohl wir durch die Unwetter erhöhte Ausgaben zu tätigen hatten, konnten wir unser Budget durch die finanzielle Unterstützung aus den Katastrophenfonds des Bundes und des Landes Steiermark ausgeglichen halten.

Die wesentlichsten Investitionen betrafen die weitere Sanierung unserer Volksschule, den Anbau der Gemeindelagerhalle, den Ankauf eines Kommunaltracks, den Aus- und Umbau der Straßenbeleuchtung, die Überdachung weiterer Müllinseln, sowie wichtige Investitionen in unser Straßen- und Wegenetz.

Viele Projekte stehen zwar noch auf unserer Vorhabens Liste, aber wir können diese nur im Rahmen der vorhandenen finanziellen Mittel abarbeiten und dafür bitte ich um Verständnis.

Abschließend möchte ich mich noch bei unseren Gemeindebediensteten, den Vereinsfunktionären, unserem Gemeinderat und allen für die Allgemeinheit tätigen Personen für Ihr ständiges Engagement in der Gemeinde bedanken.

In diesem Sinne wünsche ich allen Kainacherinnen und Kainachern ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2017.

Ihr/Eurer Bürgermeister

Gemeindeamt

Adresse 8573 Kainach 19
 Telefon 03148/236
 Telefax 03148/236-6
 E-Mail: gde@kainach.gv.at
 Homepage: www.kainach.at
 Amtsstunden
 Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
 14.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr
 Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner im Gemeindeamt
 Amtsleiter Erich Schlatzer,
 Silke Fraidl und Georg Riemer

Gemeindedaten

Fläche: 8.327 ha
 Seehöhe: 542 m
 Einwohner: 1.680 (Stand 2016)
 Angrenzende Gemeinden: Bärnbach, Köflach,
 Maria Lankowitz, Geistthal-Södingberg, Sankt
 Margarethen bei Knittelfeld, Übelbach

Bürgermeister Viktor Schriebl

Bürgermeister Viktor Schriebl steht Ihnen bei
 Fragen und persönlichen Anliegen gerne zur
 Verfügung.

Telefonnummer:
 0664/887 25 461

Standesamt/Staatsbürgerschaft

Ansprechpersonen
 Amtsleiter Erich Schlatzer

Lipizzanerheimat

Die Tourismusregion Lipizzanerheimat wird zu
 einem immer wichtigeren wirtschaftlichen
 Standbein für die Weststeiermark.



Auch unsere Gemeinde ist Mitglied und erhofft sich
 dadurch, vor allem für den Tagestourismus und
 den Besuch unserer Veranstaltungen, einen
 positiven Effekt. Durch unsere ausgezeichneten
 Gastronomiebetriebe und Sehenswürdigkeiten,
 leisten wir einen wertvollen Beitrag zum
 touristischen Angebot in der Weststeiermark.

Öffentliche Bibliothek

Telefon: 03148/23 108
 E-Mail: kainach@bibliotheken.at
 Homepage: www.kainach.bvoe.at
 Leiterin: Gertrud Gruber

Öffnungszeiten

Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr, 18.00 – 19.00 Uhr
 Donnerstag 07.00 – 12.00 Uhr
 Donnerstag in den Ferien 08.00 – 12.00 Uhr
 Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
 Sonntag 09.30 – 10.30 Uhr

Volksschule Kainach

Telefon: 03148/225
 Email: vs.kainach@aon.at
 Leitung: VSDir. Dipl. Pädn. Susanne Eckhart



Kindergarten

Telefon: 03148/7424
 Kindergartenpädagogin Marina Stalzer
 Kindergartenassistentin Ingrid Ebner

Der monatliche Kindergartenbeitrag ist vom
 tatsächlichen Familieneinkommen abhängig und ist
 sozial gestaffelt.

Musikschule-Zweigstelle Kainach

Telefon: 03142/61550-26
 0676/84 6155 260
 MDir. MMag. Dr. Wolfgang Jud
 E-Mail: musikschule@baernbach.at
 Homepage: www.musikschule-baernbach.at

Schulkostenbeiträge für das Schuljahr 2016/2017
 Im Hauptfachunterricht € 435,00
 Erwachsene € 839,00
 Musikalische Früherziehung € 215,00

Das Land Steiermark gewährt eine sozial
 gestaffelte Ermäßigung für Musikschüler. Keine
 Förderung gibt es für erwachsene Musikschüler.
 Entsprechende Anträge auf Ermäßigung liegen in
 den Musikschulen auf und sind mit Schulbeginn zu
 beantragen.

Medizinische Versorgung Notdienste

Dr. Otto Feil	03142/625 56
Donnerstag von 16.00 bis 17.00 Uhr	
Dr. Leo Nebel	03142/618 91-0
Donnerstag 08.00 Uhr	
Notrufnummern	
Feuerwehr Notruf	122
Polizei Notruf	133
Polizeiinspektion Voitsberg	059133/6190
Rettung Notruf	144
Rotes Kreuz Voitsberg	03142/22444-0
Landeskrankenhaus Voitsberg	03142/201-0
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	141
Europäischer Notruf	112
Landeswarnzentrale	130
Bergrettung	140
Bergrettung Voitsberg	0699/107 55 997
Vergiftungszentrale	01/406 43 43
Nächstgelegene Apotheke in 8572 Bärnbach	
Apotheke Barbara	03142/62553
Soziale Notdienste	
Österreichischer Opfernotruf	0800/112 112
Kinder-Jugendanwaltschaft	0316/1708-142
Psychosoziales Beratungszentrum/Tagesstätte	
03142/26300	
03142/22 151	

Hauskrankenpflege und Sozialhilfe

Telefon:	03148/230
	0664/80 785 1601
Kainach:	DGKS Margit Seidler

Essen auf Rädern

Das Essen auf Rädern wird von der Volkshilfe angeboten und von der Gemeinde mit € 1,00 pro Essen bezuschusst. Auch das Geschirr wird durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Bei Bedarf melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

Stmk. Hundeabgabegesetz

Gem. Steierm. Hundeabgabegesetz müssen alle in Österreich gehaltenen Hunde mit einem Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert werden. Die Hunde sind im Gemeindeamt unaufgefordert anzumelden.

Den Tierhaltern werden Dogstations (Hundestationen mit Sackerl) in unserem Gemeindegebiet zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde Kainach bittet alle Hundebesitzer, einen Beitrag zur saubereren Umwelt zu leisten und den Hundekot auf den Gehsteigen und im Ortsgebiet zu entfernen.

Zum Schutze der Wildtiere wird gebeten, die Hunde bei Spaziergängen anzuleinen und in der Nacht vor Ausrissen sicher zu verwahren.

Veranstaltungen in Kainach

Die Gemeinde Kainach bietet jährlich die Erstellung des Veranstaltungskalenders an.

WICHTIG!

Öffentliche Veranstaltungen müssen gem. Steiermärkischen Veranstaltungsgesetz ausnahmslos angemeldet bzw. angezeigt werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Bürgermeister bzw. im Gemeindeamt.

Die gemeindeeigenen Tischgarnituren können gegen eine geringe Gebühr bei Frau Hermine Kienzl (03148/250) ausgeliehen werden.

Die Lautsprecheranlage kann gegen eine Leihgebühr von € 30,00 durch die Vereine aus unserer Gemeinde ausgeliehen werden. Anfragen bei Bürgermeister Viktor Schriebl.

Während der Wintermonate ist die Benützung des Turnsaales möglich.

Anfragen sind ausnahmslos an Bürgermeister Viktor Schriebl zu richten, bzw. erfolgt die Koordination im Gemeindeamt. Es wird dazu ein Benützungsplan erstellt.

TKV- Sammelstelle

Die TKV Sammelstelle der Gemeinde befindet sich gegenüber der Fischerhütte Hamedinger.

Die Abgabe kann nach telefonischer Anmeldung, von Montag bis Samstag bei Familie Hamedinger (0664/44 92 812), erfolgen.

Müllentsorgung



Wir weisen darauf hin, dass keine Fremdsäcke bzw. Sperrmüll zum Restmüll gegeben werden dürfen. Ein Abfuhrkalender wird wie gewohnt allen Haushalten zur Verfügung gestellt und ist auch über die Gemeindehomepage abrufbar.

Wir bitten Sie die Müllinseln sauber und die Müllabfuhrverordnung einzuhalten.

Restmüll- und Gelbe Säcke

Restmüllsäcke können zu den Amtsstunden im Gemeindeamt erworben werden. Jeder Sack kostet € 1,80. Gelbe Säcke sind kostenlos erhältlich.

Abfallsammelzentrum (ASZ) N e u e Ö f f n u n g s z e i t e n !

Öffnungszeiten: Grundsätzlich jeden ersten und dritten Samstag im Monat in der Zeit von 08.00 bis 11.00 Uhr. Details finden Sie im Abfallkalender und auf unserer Homepage.

Bringen Sie ihre Problemstoffe, Altholz, Lacke, Medikamente, Altseifeöl, etc.!

Für nachstehende Altstoffe werden Gebühren eingehoben:

Biomüll	€ 0,15/kg, Mindestgebühr	€ 1,00
Bauschutt	€ 0,10/kg, Mindestgebühr	€ 1,00
PKW Reifen inkl. Felgen	pro Stück	€ 3,00
PKW Reifen ohne Felgen	pro Stück	€ 2,00
Traktor/LKW Reifen	pro Stück	€ 6,00
Öl	10 Liter pro Gebinde	€ 6,00
Kleingebinde		€ 2,00
Ölfilter	pro Stück	€ 1,00
Autobatterie		kostenlos

Bei weiteren Fragen bezüglich Müllentsorgung wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt oder an Herrn Bürgermeister Viktor Schriegl.

Müllinseln

Bringen Sie Altglas, Metallverpackungen, Altpapier und Kunststoffverpackungen zu den eingerichteten Müllsammelstellen in Ihrer Nähe. Achten Sie auf die ordnungsgemäße Mülltrennung!

Gemeindeeigene Wirtschaftsgeräte

Die Verrechnung der Gebühren erfolgt vom Zeitpunkt der Abholung bis zur Rückgabe.

Gerät	Verleih	Tel.:	Preis Tag
Holzspalter Traktor	Kolb David	03148/7242	7,00
Holzspalter Traktor	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	7,00
2 Elektroholzspalter	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	7,00
3 Elektroholzspalter	alter Bauhof Kainach, Fr. Kienzl	0660/4837 21	7,00
Klauenpflagestand	Schriegl vlg. Rainer	0664/88725461	5,00
Klauenpflagestand	Pischler Franz vlg. Pursi Adam	0664/4563334	5,00
Kuhhebestand	Pischler Franz vlg. Pursi Adam	0664/4563334	Gratis
Kuhhebestand	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	Gratis
Brennholzkreissäge	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/8846053	10,00
Motorhacke	alter Bauhof Kainach, Fr. Kienzl	0660/4837521	7,00
Strohmühle	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	7,00
Stipfelspitzer	Bauhof Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	10,00
Stipfelschälmaschine	Pongritz Hans, Kohlschwarz	03148/7117	15,00
Komposthäcksler	Bauhof Ortsteil Gallmannsegg, Hr. Senekovic	0664/88416053	10,00
Komposthäcksler	alter Bauhof Kainach, Fr. Kienzl	0660/4837521	10,00
Komposthäcksler	Bauhof Kainach, Hr. Senekovic	0664/88416053	10,00
Rüttelplatte			5,00
Handwalze m. Rüttler			10,00

Subventionen und Förderungen

Jährlich werden Subventionen an Vereine und Institutionen des oberen Kainachtales ausbezahlt. Gegen schriftliche Ansuchen bzw. Zahlungsnachweise können einmalige Beihilfen gewährt werden.

- Babygeschenk
1 Philharmoniker Münze
- Sport- und Schulveranstaltungen
€ 22,00 (bei Kosten bis € 109,00)
€ 44,00 (bei Kosten von € 109,10 bis € 145,00)
€ 59,00 (bei Kosten von € 145,10 bis € 181,00)
€ 75,00 (bei Kosten ab € 181,10)

- Nachmittagsbetreuung
€ 8,00 bei 1-2 Tagen pro Woche
€ 13,50 bei 3 Tagen pro Woche
€ 17,50 bei 4 Tagen pro Woche
€ 22,00 bei 5 Tagen pro Woche
- Kostenbeitrag für Musikschüler
€ 415 Schulkostenbeitrag für Schüler im Hauptfachunterricht
€ 800,00 für Erwachsene
- Studienbeihilfe
€ 36,00 / Semester
- Fahrsicherheitstraining
max. € 120,00
- Zuschuss beim C-Führerschein für FF-Mitglieder
- Geschenke Körbe und Gutscheine
€ 50,00
- Besamungszuschuss
€ 22,00 Besamungszuschuss
€ 12,00 Eigenbesamung
- Stierankauf
- € 500,00 mit Vorlage aus Zuchtbetrieb (Kauf alle 2 Jahre bzw. mit Bestätigung)
- Refundierung der Bauabgabe
1/3 nach Errichtung des Kellers
1/3 nach Eindeckung
1/3 nach Endkommission
- Heizungen
50 % der Landesförderung bei Holzheizungen
€ 700,00 bei Erdwärmepumpen
€ 400,00 bei Luftwärmepumpen
max. € 300,00 bei Photovoltaikanlagen (Voraussetzung ist die Landesförderung)
max. € 250,00 bei Solaranlagen (Voraussetzung ist die Landesförderung)
€ 400,00 bei Biowärmeanschluss
- Hofasphaltierung und Pflasterung
€ 5,50 / m² (max. 200 m²)
- Privater Wegebau
Eine Förderung ist grundsätzlich möglich. Voraussetzung ist aber eine Vorabsprache mit dem Bürgermeister und die Projektierung über die Gemeinde.

Straßensicherheit und Winterdienst

Als Serviceleistung bietet die Gemeinde auch eine zusätzliche Räumung von privaten Zufahrtsstraßen an. Es wird jedoch um Verständnis ersucht, dass die Räumung nicht überall gleichzeitig erfolgen kann und Gemeindestraßen vorrangig behandelt und geräumt werden.

Bitte um Beachtung!

Einfriedungen neben Straßen dürfen für die Bevölkerung kein Sicherheitsrisiko darstellen. Es werden alle Grundeigentümer aufgefordert, entlang von Gemeindestraßen und Gehwegen die

Bäume auszuästen, sowie Sträucher und Hecken entsprechend zurückzuschneiden, damit die Verkehrssicherheit und die freie Sicht im Straßenverkehr nicht beeinträchtigt sind.



Wir machen weiters darauf aufmerksam, dass es nicht erlaubt ist, Schnee aus den Hofzufahrten in öffentliche Straßen zu schaufeln. Diese Maßnahmen sind notwendig, um einen reibungslosen Winterdienst zu ermöglichen.

Seniorenurlaubsaktion

Heuer hat leider niemand an der Seniorenurlaubsaktion teilgenommen.

Gemeindechronik

Sie benötigen ein Geschenk? - oder möchten die Geschichte des oberen Kainachtales nachlesen?



Die Gemeindechronik von Prof. Mag. Dr. Ernst Lasnik ist weiterhin zu einem Preis von € 35,00 im Gemeindeamt erhältlich.

Diesel-Tankstelle

Unsere Diesel-Tankstelle in Kainach ist eine wichtige Serviceleistung und steht allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinde zur Verfügung. Nähere Infos zur Nutzung erhalten Sie im Gemeindeamt.



Nahversorger SPAR-Kobetitsch

Nutzen auch Sie unseren Nahversorger zum Einkauf von Lebensmitteln, Zeitschriften, Tabakwaren usw. Hier befindet sich auch eine Lotto-Toto Annahmestelle.

Tragen auch Sie zum Erhalt unserer Geschäfte in Kainach bei!

Gemeindehaushalt 2016

Der Voranschlag für das Jahr 2016 sieht einen ausgeglichenen Haushalt vor.

Ordentlicher Haushalt

Summe der Einnahmen: € 2.702.600,00

Summe der Ausgaben: € 2.702.600,00

Außerordentlichen Haushalt

Summe der Einnahmen: € 923.400,00

Summe der Ausgaben: € 923.400,00

U.a. wurden € 277.400,00 aus dem ordentlichen Haushalt und € 300.200,- an Bedarfszuweisungsmitteln des Landes Steiermark zugeführt. Ohne die Geldmittel durch unseren Gemeindeferenten im Land Steiermark, Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer, könnte die Gemeinde die Investitionen im außerordentlichen Haushalt nicht finanzieren! Heuer flossen außerdem Mittel aus den Katastrophenfonds des Bundes und des Landes Steiermark in das Gemeindebudget. Damit konnte ein Großteil, der durch die Unwetter verursachten Schäden, beseitigt werden.

Außerordentliche Vorhaben 2016

Auch 2016 hat sich die Gemeinde auf notwendige Investitionen für unsere Kainacher Bevölkerung beschränkt:

- Beseitigung der Unwetterschäden
- Sanierung der restlichen Klassenzimmer, sowie der Garderobe in der Volksschule
- Verbauung von Leitschienen
- Diverse Straßenbauten und Sanierungsmaßnahmen in allen Ortsteilen
- Fertigstellung der Wasser- und Abwasserversorgung Kohlschwarzberg
- Umstellung auf energiesparende LED-Beleuchtung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung
- Ankauf Kommunaltrack
- Zubau Gemeindelagerhalle
- Überdachung weiterer Müllinseln

Ausblick 2017

Unser Gemeindeferent LH-Stv. Mag. Michael Schickhofer hat für folgende Projekte BZ-Mittel für das Jahr 2017 zugesagt:

- Anschaffung Tanklöschfahrzeug (HLF A2) für die FF-Kainach
- Anschaffung von Kommunalgeräten
- Errichtung von Buswartehäuschen
- Dorfplatzsanierung
- Sanierung öffentliches-WC
- Straßen- und Wegebau
- Zubau Benutzungsraum der NMS-Köflach

Es wurde auch für die Sanierung des Daches der VS-Kainach im Jahr 2018 vorgeschlagen.

Außerdem wird es 2017 weitere Gespräche über den Ausbau des kabelgebundenen Breitbandinternets in unserer Gemeinde geben.

Sanierung der Volksschule

Heuer wurden die restlichen beiden Klassen, sowie die Garderobe erneuert. Nun können alle Schülerinnen und Schüler in einem modernen Lernumfeld auf den Ernst des Lebens vorbereitet werden



Die Arbeiten wurden wieder während der Ferien durchgeführt und konnten rechtzeitig zu Schulbeginn abgeschlossen werden. Der Auftrag dafür wurde an heimische Firmen (Fa. Raynar, Fa. Greitbauer, Fa. Patz, Fa. Kasler und Fa. Gerhold) vergeben und termingerecht fertig gestellt.



Die Kosten betragen ca. € 62.000,-. Davon wurden € 30.000,- über BZ-Mittel des Landes zur Verfügung gestellt.

Zubau Gemeindelagerhalle

Unsere Gemeindelagerhalle wurde durch die Fa. Tippler Bau erweitert. Damit können unsere Geräte zentral gelagert und die Kosten gesenkt werden.



Überdachung weiterer Müllinseln

Im Bereich GH- Neuhäusl und der Volksschule wurden die Müllinseln überdacht. Das erleichtert einerseits die Schneeräumung und ermöglicht es andererseits diese Bereiche besser sauber zu halten.



Umstellung und Erweiterung der LED- Straßenbeleuchtung

In der Rauschersiedlung im Ortsteil Gallmannsegg wurde eine energiesparende LED-Straßenbeleuchtung neu installiert. In anderen Ortsteilen wird Schritt für Schritt auf LED-Beleuchtung umgestellt.



Gräderaktion

2016 wurde wieder eine Gräderaktion zur Erhaltung von Hofzufahrten durchgeführt. Die Aktion wurde von der Landwirtschaftskammer, dem Land Steiermark und der Gemeinde Kainach finanziell unterstützt.



Straßensanierungen

Die alljährlichen Straßensanierungen, sowie Asphaltierungsarbeiten von Gemeinde- und Privatstraßen, wie z.B. Eckwirt- Wascherweg, Gogersiedlung, Kühbergerweg, Freisinggrabenstraße, sowie diverse Hofzufahrten wurden wieder in bewährter Weise durchgeführt.



Freisinggraben/GH Reinprecht

Wir versuchen entstandene Schäden umgehend zu beheben, um einerseits Folgekosten zu vermeiden und andererseits Einschränkungen für die Bevölkerung möglichst gering zu halten.



Gogersiedlung

Heuer wurden etwa € 312.000,- in die Sanierung unseres Wegenetzes investiert, wovon ca. € 187.200,- an Bedarfszuweisungen durch unseren Gemeindereferenten zugeschossen wurden.



Zu den Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen zählt natürlich auch das Freischneiden der Böschungen und Offenhalten der Entwässerungsgräben. Unsere Gemeindearbeiter leisten hierbei beste Arbeit für die Erhaltung und Sicherheit unseres Straßennetzes. Durch den Ankauf neuer Kommunalgeräte kann diese Arbeit zukünftig noch effizienter und wirtschaftlicher durchgeführt werden.



KUBOTA Kommunaltrack



ISUZU Pickup

Wasser- Abwasserprojekt Kohlschwarzberg

Die Erschließung am Kohlschwarzberg wurde 2016 abgeschlossen und somit ein wichtiger Teil der Kainacher Infrastruktur zur Grundversorgung unserer Gemeindebürgerinnen und Bürger fertiggestellt. Das Projekt wurde mit Fördermitteln des Bundes, des Landes Steiermark (Abt. 14 Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit unter Hr. LR Seitinger), sowie der Gemeinde Kainach und Eigenmitteln der Anschlusswerber finanziert.

Geschwindigkeitsmessgeräte

2016 wurden zwei zusätzliche Geschwindigkeitsmessgeräte angekauft. Diese sollen auf die Einhaltung der gesetzlich erlaubten Geschwindigkeit aufmerksam machen und dadurch die Sicherheit auf unseren Straßen erhöhen. Achten Sie bitte auf andere Verkehrsteilnehmer, vor allem auf unsere Kinder!



Ortsteil Gallmannsegg

Leitschienen

Wir konnten durch die Versetzung von zusätzlichen Leitschienen die Sicherheit auf unseren Gemeindestraßen weiter erhöhen. Sukzessive werden weitere gefährliche Abschnitte zum Schutz unserer Verkehrsteilnehmer abgesichert.



Ortsteil Kohlschwarz/Hemmerberg



Ortsteil Gallmannsegg

Bauplätze zu verkaufen

Wir möchten Sie auch noch darüber informieren, dass noch voll aufgeschlossene Baugrundstücke auf der „Rösslwiese“ nahe Ortszentrum Kainach zwischen 740 - 850 m² zu € 30,00/m², Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Bürgermeister (0664/887 25 461).

Gemeindehomepage

Unsere Homepage bietet zahlreiche Neuigkeiten und Informationen. Der Veranstaltungskalender beinhaltet alle wichtigen Details zu Veranstaltungen und Terminen. Wir sind stets bemüht, die Daten und Informationen aktuell zu halten und ersuchen die Vereine und unsere Bevölkerung um Zusammenarbeit. Unter folgender Internetadresse ist unsere Homepage abrufbar: www.kainach.at



Nur durch die gute Zusammenarbeit der Behörden und die Mithilfe vieler Freiwilliger konnten die Schäden schnellstmöglich behoben werden.



Der eingesetzte Krisenstab konnte den Betroffenen eine rasche und unbürokratische Hilfe zusichern und eventuelle Folgeschäden abwenden.

Unwetterschäden

Der Sommer 2016 wird leider als negatives Highlight in die Geschichte der Gemeinde Kainach eingehen. Innerhalb weniger Wochen wurde unser Gemeindegebiet von mehreren Unwettern enormen Ausmaßes heimgesucht. Die Folge waren teils schwere Verwüstungen und enorme Schäden an der Infrastruktur.



Ein Teil des Krisenstabes bei der Einsatzbesprechung
 Von rechts: Artur Holawat/Katastrophenschutzbeauftragter BH-Voitsberg, Herr Ing. Martin Binder und Herr Johann Leitner/FA7 Land Steiermark, BM Viktor Schiebl, Herr Jürgen Kopf/Wildbachverbauung

Es ist gut zu wissen, dass unser Notfallsystem im Katastrophenfall ausgezeichnet funktioniert. Angefangen von unseren Feuerwehren bis hin zu den Behörden ziehen alle an einem Strang und versuchen entstandene Schäden schnellstmöglich zu beseitigen und die Infrastruktur bestmöglich wieder herzustellen.

Mitglieder des Gemeinderates für die Funktionsperiode 2015 bis 2020



Bürgermeister Viktor Schriebl (SPÖ)



Vizebgm. Markus Kern (SPÖ)
Stv. Obmann Kulturausschuss
Obmann Vermittlungsausschuss



GK Peter Marcher (ÖVP)
Bauausschuss
Kulturausschuss



GR Valentin Kiendler (SPÖ)
Kulturausschuss



GRⁱⁿ Silke Neukam (SPÖ)
Schulausschuss



GRⁱⁿ Gertrude De Matteis (SPÖ)
Umweltausschuss
Vermittlungsausschuss



GR Michael Orel (SPÖ)
Stv. Obmann Vermittlungsausschuss



GR Harald Peißl (SPÖ)
Obmann Bauausschuss
Stv. Obmann Prüfungsausschuss



GR Josef Marcher (SPÖ)
Obmann Umweltausschuss
Obmann Landwirtschaftsausschuss



GR Bernd Gratzner, MA (SPÖ)
Stv. Obmann Bauausschuss
Prüfungsausschuss
Schriftführer



GR Karlheinz Peißl (SPÖ)
Stv. Obmann Umweltausschuss
Landwirtschaftsausschuss



GR Thomas Kolb (SPÖ)
Stv. Obmann Landwirtschaftsausschuss
Obmann Schulausschuss
Bauausschuss



GR Harald Scherz (SPÖ)
Obmann Kulturausschuss
Stv. Obmann Schulausschuss



GRⁱⁿ Ing. Luise Brand (ÖVP)
Schulausschuss
Landwirtschaftsausschuss
Schriftführerin



GR Stefan Pretenthaler (ÖVP)
Vermittlungsausschuss
Umweltausschuss
Prüfungsausschuss



GR Friedrich Kalbacher (FPÖ)
Obmann Prüfungsausschuss
Schriftführer

Veranstaltungskalender

Auch für 2017 wird ein Veranstaltungskalender erstellt und per Post verteilt. Für das neue Veranstaltungsjahr wurden bereits einige Termine gesammelt. Diese werden auch auf unserer Gemeindehomepage (www.kainach.at) der Öffentlichkeit online zur Verfügung gestellt. Den Veranstaltern wird hier zusätzlich die Möglichkeit geboten, Details und zusätzliche Informationen bereitzustellen. Die Gemeindemitarbeiter sind dabei gerne behilflich.

Der Kulturausschuss unter der Leitung von GR Harald Scherz, wird für die entsprechende Koordination und Unterstützung bei der Durchführung von Gemeindeveranstaltungen sorgen.



Brauchtumpflege

Brauchtum prägt unsere Kultur! Dieses zu pflegen und unseren Kindern mit auf den Lebensweg zu geben, sehen wir als Verpflichtung und Beitrag bei der Erziehung unserer Jugend. Halten wir unsere Werte hoch und leben wir unsere Bräuche der nachfolgenden Generation vor. Denn nur wer seine Vergangenheit kennt, kann seine Zukunft gestalten.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Vereinen und engagierten Privatpersonen, die Brauchtum leben und damit aufrechterhalten.

Kinderfasching

Der Kinderfaschingsnachmittag wurde beim Gasthaus Dorfwirt Bojer und GH Steirer abgehalten. Für gute Stimmung und Laune war gesorgt. Die Kinder wurden von unserer Gemeinde zu Jause und Krapfen eingeladen und konnten einen ausgelassenen Nachmittag verbringen.



Gemeindeschitag

Auch heuer führte uns der Schitag mit vielen Skibegeisterten auf die Pisten des Kreischbergs. Bei besten Pisten- und Hüttenverhältnissen kamen alle auf Ihre Kosten.

Am Abend wurde beim Gasthaus Steirer in Afling noch gut gespeist und gemütlich zusammengesessen.



Blumenschmuck

Gärtnermeister Martin Zwanzger aus Bärnbach gab auch heuer wieder viele neue Blumenpflegetipps. Alle Anwesenden erhielten einen Blumenruß und Gutscheine.



Die Gemeinde Kainach dankt auch allen, die für die Gestaltung und Pflege der Blumen und Beete im gesamten Gemeindegebiet tätig sind!

Muttertagsfeiern

Die heurigen Muttertagsfeiern wurden beim GH Reinprecht, GH Hl. Wasser und GH Bojer abgehalten. Die musikalische Umrahmung wurde wieder von der Musikschule Kainach – Bärnbach mit dem Lehrerteam und der Fam. Arbesleitner in bester Manier durchgeführt. Wir bedanken uns auch bei den Kindern für die wunderschönen Gedichte und der VS Afling für die Aufführung des Theaterstücks.



GH Bojer



GH Hl. Wasser



GH Reinprecht

Dorffest

Am 20. August fand das traditionelle Kainacher Dorffest statt. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Viktor Schriebl und dem Kulturausschuss, konnten wieder zahlreiche Besucher in Kainach empfangen werden. Auch heuer konnte man die Gemeinde wieder von oben aus dem Hubschrauber betrachten. Bestimmt ein ganz besonderes Erlebnis für alle die mitgeflogen sind.



Beim Riesenwuzzlerturnier stellten einige Mannschaften ihr Können unter Beweis und lieferten sich erbitterte Kämpfe in der Sportarena.



©Foto: Karl Mayer

Auch für unsere Kinder gab es wieder ein tolles Spieleprogramm, organisiert und durchgeführt vom ESV- Oswaldgraben. Bei einer Mini-Olympiade konnten unsere Kleinsten wieder ihr Talent unter Beweis stellen. Die Hüpfburg war ein beliebter Spielplatz für die Kinder und die Bücherei übernahm wieder das Kinderschminken.



Ab 15.00 Uhr ging es zum gemütlichen Teil am Dorfplatz. Für die musikalische und tänzerische Unterhaltung sorgten die Lavanttaler Musibeam, Steirermusi, Funline West, die Blasmusikkapelle Kainachtal und der Kainacher Pensionistenchor. Ein besonderer Dank gilt den Vereinen und Gewerbetreibenden für die gute Zusammenarbeit und Organisation dieses Festes.



©Foto: Karl Mayer

Noch bis in die späten Abendstunden wurde gefeiert und getanzt.

Pfarrfest

Auch dieses Fest am Kirchplatz gehört zu den traditionellen Ereignissen in Kainach und ist ein schöner Beitrag zu unserem Dorf- und Pfarrleben. Heuer hat im Rahmen des Festes unser neuer Pfarrer Mag. Winfried Lembacher, als Nachfolger für unseren leider verstorbenen Alt Dechant Engelbert Buc, offiziell sein Amt angetreten.



Die Gemeinde Kainach bedankt sich sehr herzlich beim geschäftsführenden Vorsitzenden Herrn Ing. Gottfried Gruber und seinem Team für die Organisation und Durchführung der Feier, wünscht unserem neuen Pfarrer viel Kraft für sein Wirken und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



Lipizzaner Almbtrieb

Zu einem wahren Touristenmagnet entwickelt sich der alljährlich im September stattfindende Almbtrieb der Lipizzaner von der Brendlalm. Auf dem Rückweg zum Bundesgestüt Piber, Außenstelle Reinthalerhof, machen die Betreuer mit den weißen Pferden einen kurzen Halt am Dorfplatz in Kainach.



Die Kinder der Volksschule, des Kindergartens, sowie viele Besucher begrüßten die Pferde in Kainach. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Weisenbläsergruppe Kainach.



Unsere Ordensschwester Lima übernahm heuer unter Mithilfe des Aushilfsministranten Bürgermeister Viktor Schriebl die Segnung der Pferde. Anschließend lud die Gemeinde Kainach alle Betreuerinnen und Betreuer des Bundesgestütes zu einer kleinen Stärkung ein.



Bürgermeister Viktor Schriebl bedankte sich für den Zwischenstopp in Kainach und bei allen die zur Pferdesegnung gekommen sind.

Krämermarkt und Flohmarkt

Im September fand wieder der Krämermarkt mit Flohmarkt am Dorfplatz statt.



Viele Flohmarkt-Ständler aus unserer Gemeinde haben ihre Waren angeboten.

Pensionistenausflug

Der Pensionistenausflug am 29.9.2016 wurde von der Gemeinde Kainach organisiert und führte nach Mariazell.



Es wurde neben der Basilika auch das Wachsziehmuseum besucht. Anschließend lud die Gemeinde noch zu einem Essen und gemütlichen Zusammensitzen ein.



wunderschönen Christbaumes, sowie allen engagierten Ständern und HelferInnen.



Adventmarkt

Auch heuer läutete der Adventmarkt am Dorfplatz in Kainach den offiziellen Auftakt zur Vorweihnachtszeit ein. Viele Kainacherinnen und Kainacher stellten Ihre Waren zur Schau und boten diese zum Verkauf an. Mit Punsch und Glühwein wurde das Warten auf den Höhepunkt, die offizielle Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung durch Bürgermeister Viktor Schriebl, verkürzt.



Der Kulturausschuss organisierte und leitete den Aufbau in gewohnter Manier. Die Tische, Bänke und Schirme wurden durch die Gemeinde Kainach bereit- und aufgestellt.



Für die musikalische Einstimmung auf den Advent waren die Musikschule Bärnbach-Kainach, die Bläsergruppe der Blasmusikkapelle Kainachtal und der Pensionistenchor verantwortlich, bei denen wir uns besonders bedanken.

Ein besonderer Dank gebührt auch der Familie Peter und Burgi Marcher für die Spende des

Barbarafeier in der Sunfixlhöhle

Die Barbarafeier findet zu Ehren der Heiligen Barbara, Schutzpatronin der Bergleute, traditionsgemäß am 4. Dezember in der Sunfixlhöhle statt. In Kainach wird heute noch Marmor im Oswaldgraben und im Ortsteil Gallmannsegg abgebaut. Die Gemeinde Kainach hält die Tradition aufrecht und organisiert die Feier im nunmehrigen montanhistorischen Schaubergwerk.



Einige hundert Besucherinnen und Besucher aus nah und fern kamen zu dieser wunderschön inszenierten Veranstaltung. Der heurige Gottesdienst wurde von unserem Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl geleitet, womit uns eine besondere Ehre zu Teil wurde.



Bürgermeister Viktor Schriebl bedankte sich mit einem Geschenke Korb mit Köstlichkeiten aus der Weststeiermark für den Besuch und erläuterte in seiner Ansprache nochmals die Geschichte der Sunfixlhöhle.



Ein besonderer Dank gilt Herrn Vizebürgermeister Markus Kern, der unseren Herrn Bischof einlud und das Rahmenprogramm mit der Volksschule Afling, dem Brass Ensemble der Bergkapelle Oberdorf, den Sandlern, sowie dem Geigenspieler Stefan Maier organisierte. Bei Frau Christine Ninaus bedanken wir uns für das Vortragen des Gedichts und die Verlesung der Fürbitten, bei Anton Eisner für die Lesung und Schmückung des Altars. Die Besucherinnen und Besucher wurden im Anschluss an den Gottesdienst, gegen eine freiwillige Spende, mit Tee und Weißbrot versorgt. Das Geld wurde dem Elternverein Afling, als Anerkennung für die Mitgestaltung der Feier, übergeben.



Dabei gilt unser Dank dem Obmann des Kulturausschusses GR Harald Scherz und seinem Helferinnenteam für die Organisation. Die FF-Afling sorgte für einen geordneten Ablauf und die Sicherheit, auch dafür wollen wir uns bedanken.



Volksschule Kainach Schuljahr 2015/2016



Der Lehrkörper im Schuljahr 2015/16, von links: Dipl. Päd. Helma Birnhuber, VDirn Susanne Eckhart, Julia Koch BEd, Dipl. Päd. Nina Flecker. Ab 14. Dezember 2015 wurde Frau Liesa Fuchs BEd als Krankenstandsvertretung für Helma Birnhuber eingestellt.

Am 14. September 2015 war der große Tag für 13 Tafelklässler gekommen, nun durften sie erstmals ihre Schultaschen ausführen und in die Volksschule Kainach tragen. Aufgeregt standen sie vor ihrer Klassenlehrerin Frau VDirn Susanne Eckhart und warteten darauf, dass sie nun endlich etwas lernen durften. Nach dem Gottesdienst ging's dann ab in die erste Klasse und die Schultüten wurden sogleich ausgepackt. Allzu viel gelernt wurde an diesem Tag noch nicht, aber das wurde in den nächsten Tagen natürlich nachgeholt.



Eine Nachmittagsbetreuungseinrichtung wurde am 1. Oktober 2015 an der Volksschule Kainach an fünf Tagen von 12-18 Uhr installiert. Die Betreuung der zehn Nachmittagskinder übernahm Frau Sabrina Böhmer BEd und gestaltete liebevoll das Nachmittagsprogramm. Die Lernstunde von 13-14 Uhr wurde von der fachlich kompetenten Pädagogin vorbildhaft durchgeführt. Vor allem die Betreuung der Flüchtlingskinder stellte große Herausforderungen dar und wurde mit großem Einsatz von Frau Böhmer bis zum Schuljahresende angeboten.



In der ersten Oktoberwoche, am 9. Oktober, fand der erste Wandertag unserer Schule statt. Viele Eltern begleiteten uns zum Gasthaus Blütl, dort erwartete uns eine gute Jause gesponsert vom Elternverein. Vielen Dank dafür.



Eine Brandschutzübung der Freiwilligen Feuerwehr Kainach fand am 13. Oktober statt. Die Kinder und die Lehrerinnen wurden über die Fenster gerettet, da der Aulabereich durch eine Rauchmaschine unpassierbar war. Dies war natürlich sehr aufregend für die Schüler und Schülerinnen, die sich jedoch richtig und ruhig verhielten.



In der Weltsparewoche durften wir am 28. Oktober die Raiffeisenbank Kainach besuchen, die Kinder legten ihr hart erspartes Geld auf ihr Sparbuch und bekamen dafür natürlich ein kleines Geschenk.



Am 03.11.2015 fand der erste Selbstbehauptungskurs für die Kinder der ersten Schulstufe statt. Da die älteren Schüler und Schülerinnen bereits Vorkenntnisse im letzten Schuljahr erworben hatten, durften die Kleinen vorerst alleine daran teilnehmen. Natürlich wurde auch für die älteren Kinder ein Kurs zur Auffrischung des Gelernten am 10.11.2016 abgehalten, man sah deutlich, dass zwar über die Zeit einiges wieder vergessen wurde, sich die Kinder im Notfall jedoch viel besser als vor dem Kurs verhielten.



Der 3. Teil fand im Frühjahr, am 05. April 2016 statt. Wir danken der Gemeinde Kainach, dem Elternverein und der Raika Kainach, die als Sponsoren diese wichtige Veranstaltung ermöglicht haben.

Gemeinsam mit dem Kindergarten Kainach durften die Kinder der ersten und zweiten Schulstufe am 13. November am Filzlaustheater teilnehmen. Unter dem Namen „Fritz die Waldlaus“ wurde uns ein Märchen als Puppentheater in unserem Turnsaal aufgeführt.

Beim alljährlichen Adventkranzbinden am 26. November standen uns wieder viele Eltern tatkräftig zur Seite. Ein riesiger Haufen Reisig wurde uns ebenfalls von Eltern zur Verfügung gestellt. Neben den vier Adventkränzen für die vier Klassenräume, entstanden auch ein riesiger Adventkranz für unsere Aula, sowie ein wunderschöner Türkranz. Durch den Tannenduft machte sich bereits Weihnachtsstimmung bei dem ein oder anderen bemerkbar.



Lebkuchenduft wurde am 21. Dezember in unserer Schule verströmt. Frau Berger nahm sich eine Vormittag Zeit, um mit unseren Kindern Lebkuchen zu backen. Dieser wurde bei unserer Weihnachtsfeier zu Gunsten der Schulkinder verkauft.



Am 23. Dezember fand unsere Weihnachtsfeier gemeinsam mit dem Kindergarten Kainach statt. Die Kinder waren sehr aufgeregt, als sie ihre Gedichte vortrugen und mit ihren Instrumenten Lieder vorspielten. Sie meisterten dies natürlich mit Bravour. Erstmals wurde auch ein Musical über „Lebendige Geschenkpakete“ aufgeführt, woran alle Kinder der Schule teilnahmen. Ebenfalls wurden kleine essbare Häuschen und Lebkuchen verkauft, der Erlös kam dem Elternverein der Schule zu Gute.



Für die diesjährigen Schulanfänger wurde es am 27. Jänner spannend, sie durften am Tag der offenen Tür mit ihren Eltern die Schule besuchen und sich am Schulalltag beteiligen. Am 2. Februar folgte das Schuleinschreibfest, dabei konnten die 6 Kinder ihr Können unter Beweis stellen. Sie lösten bereits einige kleine Schreib- und Rechenrätsel, spielten Spiele und bastelten einen Faschingsclown.



Aus Schneemangel konnten wir heuer leider unsere drei geplanten Schultage nicht durchführen, stattdessen fuhren wir am 3. und am 10. Februar in die Eishalle Rosental. Viele Kinder standen zum ersten Mal auf Eislaufschuhen und waren sehr unsicher. Nach einigen vorsichtigen Schritten und natürlich auch einigen Stürzen wurden sie jedoch mutiger, und schon bald konnten alle Kinder ihre Runden in der Eishalle drehen. Die Buskosten wurden großzügig vom Elternverein übernommen. Herzlichen Dank dafür.



Am Faschingsdienstag wurde die Schultasche gegen eine lustige Verkleidung getauscht. Alle Kinder und Lehrerinnen verkleideten sich und spielten lustige Spiele, tanzten Zumba mit Frau Eckhart und stärkten sich bei einer tollen Krapfenjause des Elternvereins. Nach so einem lustigen Schultag waren sich alle Kinder einig: Fasching sollte nicht nur einmal im Jahr sein. Der Elternverein spendete für alle Kinder einen süßen Krapfen und leckeren Tee.



Anfang März durfte die 3. Schulstufe im Rahmen der Aktion „Bärenpolizei“ die Polizeistation in Voitsberg besuchen. Zuerst besprachen wir gemeinsam anhand von kurzen Fallgeschichten heikle Situation im Alltag und wie wir uns richtig zu verhalten haben. Danach durften die Kinder einen Alk-Test durchführen und einen Fingerabdruck machen. Besonders spannend war die Führung durch die Polizeistation, wo wir sogar kurz in eine Zelle eingesperrt wurden. Zum Abschluss zeigten uns die Polizisten noch die Einsatzfahrzeuge – das eingeschaltete Blaulicht mit Sirene sorgte bei den meisten für eine große Schrecksekunde.



Nur ein wenig später erlebten wir eine Sachunterrichtseinheit, die bestimmt kein Schüler mehr vergessen wird. Frau Nora Tunner, Hauptschullehrerin und Schwester von Liesa Fuchs, seziierte mit den Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Schulstufe Schweineaugen. Die anfängliche Skepsis war bald verflogen und so wagten sich fast alle Kinder an Skalpell und Schweineauge heran. Wir staunten nicht schlecht, als wir Sehnerv, Glaskörper, Linse und Co. so nah erforschen konnten.



Am 7. April besuchten wir im Volksheim Köflach die Theateraufführung „Die Zauberbrücke“ unter der Leitung von Ida Hafner. Es war ein besonderes Erlebnis für Augen und Ohren, denn neben einer atemberaubenden Kulisse und fulminanten Kostümen wurde auch gesungen und getanzt. Auch Vanessa, Schülerin der 3. Schulstufe, wirkte begeistert mit.

Die heurige Petergstammwanderung am 11. April war ein besonders schöner Wandertag. Alle Kinder meisterten den Anstieg bis zu unserem Ausflugsziel ohne Probleme – für unsere Mühe wurden wir anschließend mit einem Blick auf den wunderschön blühenden Petergstamm belohnt. Beim anschließenden Butterkugeln konnten sich alle Kinder noch einmal so richtig austoben. Wir danken der Bergwacht Kainach, Herrn Neukam und Herrn Bojer für die Begleitung am Wandertag und die gesunde, erfrischende Stärkung unterwegs.



Im April und im Juni fand für die Schülerinnen und Schüler der 2. Grundstufe ein zweiteiliger 1.-Hilfeskurs statt. Herr Anton Schober zeigte uns, wie wir uns im Falle eines Unfalls zu verhalten haben und wie wir einen Verletzten erstversorgen sollen.

Am 14. April fand für die 4. Stufe der Workshop „Abenteuer Liebe“, durchgeführt von der Jungen Kirche Stmk., statt.



Am 22. April nahmen die 3. und 4. Schulstufe an der Safety-Olympiade im Stadion Bärnbach teil. Im Vorfeld haben wir in der Schule fleißig für die 4 Bewerbe geübt. Wir danken der Freiwilligen Feuerwehr Kainach, die mit uns das Kübelspritzen geübt hat. Dank dieser guten Vorbereitung konnten wir den Wettkampf des Kübelspitzens gegen unseren Gegner auch klar gewinnen. Es war für alle Teilnehmer ein besonderer Tag, wemgleich wir leider nicht Tagessieger wurden. Aber: Dabeisein ist alles!



Im April, Mai und Juni ließen wir an insgesamt fünf Freitagen unsere Schultaschen zu Hause und tauschten sie gegen unsere Schwimmflasche ein. In unterschiedlichen Gruppen lernten alle Kinder, ihren Vorkenntnissen entsprechend, viel dazu, sodass am Zeugnistag alle Kinder ihren Schwimmausweis erhielten. Wir gratulieren euch von Herzen!



Die Gemeinde Kainach sponserte alle 5 Fahrten mit dem Bus zur Therme Nova und der Elternverein bezahlte wieder die Kosten für die beiden Schwimmlehrer. Herzlichen Dank dafür.

Am 25. April marschierten alle Schulkinder mit großen Müllsäcken bepackt los, um den Ortskern und angrenzende Wiesen und Straßenränder von Müll zu reinigen. Wir bedanken uns bei unseren Begleitern, Herrn Neukam und Herrn Bojer, die uns tatkräftig unterstützt haben. Es ist schön, in einer so sauberen Gemeinde zu wohnen.



Mit großer Spannung warteten die Schülerinnen und Schüler der 2. Schulstufe auf den 5. Mai, an dem die Erstkommunion gefeiert wurde. In wunderschönen Kleidern, Anzügen oder Trachtenkleidung warteten die Kinder gespannt auf ihren großen Tag. Durch Herrn Pater Joshua erhielten die Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion. Nach der Messe wurden noch bei einer guten Kuchenjause gefeiert und sicherlich auch das ein oder andere kleine Geschenk überreicht.

Ende Mai besuchten die Kinder der 3. Schulstufe einen Workshop in der NMS Bärnbach. Nach einer Bücher-Rallye in der Bibliothek und dem Erforschen von Magnetismus und anderen Naturgesetzen im Physik-Saal durften wir zum Schluss im Musiksaal trommeln, trommeln, trommeln.

Am 10. Juni fand die Lesenacht im Klassenraum der 4. Stufe statt. Es wurde gebastelt, gesungen, gegessen und natürlich viel gelesen. Um Mitternacht durften wir die Geisterstunde mit der Kirchturmglöcke einläuten. Mit einem Frühstück am nächsten Morgen schlossen wir dieses spannende Projekt ab.



Als es Mittwochfrüh, den 15. Juni, in Strömen regnete, herrschte getrübe leicht Stimmung unter den Kindern der 3. Schulstufe: Unsere Bezirksrundfahrt stand auf dem Tagesplan. Mit Regenschutz und Regenschirmen bestückt trotzten wir dem schlechten Wetter und wurden schon im Laufe des Vormittags mit Sonnenschein und blauem Himmel belohnt. Besonders spannend war die Führung von Herrn Blumauer im Rathaus Voitsberg, der uns unzählige Geschichten aus der Geschichte unseres Bezirks erzählte. Ein besonderer Dank gilt auch Frau Erlbeck, die uns in Piber durch das Gestüt führte.



Am 23. Juni besuchten wir die VS Edelschrott, die uns zu ihrem diesjährigen Musical „Pinguin Paul“ eingeladen hat. Wir kommen gerne wieder!

Ende Juni freuten wir uns über den Besuch von Maximilian Holzer, der als Praktikant drei Schultage mit uns verbrachte. Gemeinsam mit ihm wanderten wir am 28. Juni zum Gasthaus Blütl, wo wir von einigen Eltern mit einer gesunden Jause und selbstgebackenen Kuchen überrascht wurden. Wir danken der Familie Simonlehner für ihre Gastfreundschaft und freuen wir uns, dass wir auch in den nächsten Jahren willkommen sind.

Der Juli begann für uns alle mit einem besonderen Ausflug: Wir besuchten die Indoor-Spielstätte „Ellas Kinderzimmer“. Als die Kinder die Räumlichkeiten betraten, gab es kein Halten mehr. Zwei Stunden lang konnten sie sich auf zwei Etagen bei den unterschiedlichsten Angeboten austoben. Trotz Klimaanlage gab es kaum einen kühlen Kopf – hundemüde und verschwitzt traten wir mittags die Heimfahrt an. Wir danken dem Elternverein für die Finanzierung der Busfahrt nach Graz.



Die letzte Schulwoche des Schuljahres 2015/16 brachte Tag für Tag einen neuen Höhepunkt mit sich.

Am Montag, 4. Juli 2016, dankten wir Gott in der Schulmesse für seinen Segen im vergangenen Schuljahr und erbaten seinen Schutz für die vor uns liegende Ferienzeit.

Am Dienstag, 5. Juli 2016, feierten wir bei herrlichem Wetter unser Sportfest, bei dem unzählige Eltern für uns im Einsatz waren. Vielen Dank! An 8 Stationen konnten wir in kleinen Gruppen unser Bestes geben: Weitsprung, Fußball, Hindernislauf, Kegeln, ... es war für jeden etwas dabei. Wir gratulieren dem Tagessieger Felix Loidl und allen Schülerinnen und Schülern zur ihrer persönlichen Bestleistung. Als Belohnung gab es für alle ein leckeres Eis, gespendet vom Elternverein.



Am Mittwoch, 6. Juli 2016, herrschte im gesamten Schulhaus Experimentierlaune. Dass das Thema „Wasser“ so spannend und lehrreich sein kann, war wohl den wenigsten von uns bewusst. Gut ausgerüstet mit einem Forscherpass und Bleistift erforschten die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen das Phänomen Wasser und sammelten dabei an vielen Versuchsstationen wichtige Erkenntnisse. Als Ausgleich zur schweren Forscher-Arbeit konnten die Kinder bei Ruhestationen (Wasser-Film, Rätsel, Lesestationen) noch tiefer in das Thema Wasser „eintauchen“.



Am Donnerstag, 7. Juli 2016, ebenfalls bei wunderschönem Sommerwetter, fand unser beliebter Tennis-Tag statt. Petar Zeljkovic, unsere Tennislehrer, half uns, den Schläger richtig zu halten, den Ball am Schläger zu balancieren oder ihn sogar richtig übers Netz zu schlagen.



Am Freitag, den 8. Juli 2016, gab es neben den vielen strahlenden Gesichtern von Kindern, die ihr Zeugnis stolz in der Hand hielten, auch traurige Gesichter. Schulschluss bedeutet auch immer Abschied zu nehmen. Schweren Herzens verabschiedeten wir uns von den Schülerinnen und Schülern der 4. Schulstufe, die uns in den letzten Wochen, Monaten und Jahren sehr ans Herz gewachsen sind.

Die Gemeinde ließ im Sommer 2015 bereits die Klassenräume der ersten und zweiten Klasse, sowie das Konferenzzimmer und die Leseoase in neuem Glanz erleuchten und schaffte so eine Wohlfühlatmosphäre mit hellen Farben und neuen Schulmöbeln, die ein angenehmes Lernklima für die gesamte Schule bedeuten. Wir bedanken uns bei der Gemeinde Kainach, besonders Herrn Bürgermeister Viktor Schriebl für die großzügige Finanzierung der Renovierungsarbeiten.

Während die Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrer in ihre wohlverdienten Ferien starteten, begannen in den Klassenräumen der dritten und vierten Stufe die nächsten Umbauarbeiten ... Welch ein Vorrecht ist es, in einer so schönen Schule fürs Leben zu lernen!

Versetzung in den Ruhestand

Frau Dipl. Päd. VOL Helma Birnhuber wurde am 01.09.1979 an der Volksschule in Kainach als Vertagslehrerin angestellt. Sie

unterrichtete 36 Jahre an der Volksschule Kainach, betreute die Kinder durch ihre sehr gute fachliche Eignung, bemühte sich stets um methodisch, didaktische Gestaltung im Unterricht und zeigte große Fortbildungsbereitschaft in den literarischen Gegenständen. Sie zeigte eine sehr hohe Wertschätzung und ein ruhiges und sicheres Auftreten, welches von den Kindern, Eltern und Kolleginnen sehr positiv empfunden wurde. Sie engagierte sich durch großen persönlichen Einsatz, der weit über die schulischen Aktivitäten hinausging, für die Leseerziehung und war jahrelang als Buchklubreferentin und zur Betreuung der Schülerbücherei tätig.



Am 30.04.2015 trat unsere Kollegin Helma Birnhuber in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken für die gemeinsame Zeit und wünschen von ganzem Herzen Erholung, Genuss und Gesundheit.

Elternverein VS-Kainach

Unsere Aufgabe als Elternverein der VS Kainach ist es, unsere Kinder finanziell und tatkräftig zu unterstützen, was uns auch in diesem Jahr wieder sehr gut gelungen ist.

In Zusammenarbeit mit der Schule und Dank Unterstützung der Eltern und Sponsoren konnten wir den Kindern auch in diesem Jahr viele Aktivitäten ermöglichen und z.B. die Kosten für den Schwimmlehrer, diverse Buskosten, Theaterfahrten, Faschingskräpfen – um nur einige davon zu nennen - übernehmen.

Dank der sensationellen Kekse, der wunderbaren Tees, der entzückenden Basteleien der Kinder und dem „unermüdlichen Einsatz“ der Eltern am Stand und bei den Vorbereitungen wurde unsere Teilnahme am Adventmarkt ein riesiger Erfolg. Auf diesem Wege auch danke an Euch liebe Besucher unseres Standes.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch unseren Sponsoren, ohne die vieles nicht umsetzbar wäre:

Gemeinde Kainach

Fa. Traussnigg Installationen, Köflach

Tischlerei Patz, Kainach

Tischlerei Anabith, Kainach

Fa. Kaßler Parkett, Kainach

Fa. Schmid, Lebzelterei und Wachszieherei, Kainach

Fa. Peter Ganotz, Friseur, Bärnbach

Raiffeisenbank Voitsberg

Fa. Gerhold, Putze und Fassaden, Kainach

Fa. Raudner, Landmaschinen, Kainach

Für den Elternverein der VS Kainach

Obfrau Cornelia Kaßler

Kindergarten Kainach 2015/2016

Leitung: Kindergartenpädagogin Marina Stalzer
Kinderbetreuerin: Ingrid Ebner

„Gesundheit für Körper, Geist und Seele“

Unter diesem Motto starteten 13 Mädchen und 11 Buben in das Kindergartenjahr 2015/2016.

Es besuchten folgende Mädchen den Kindergarten: Dreier Lena-Marie, Hohl Hannah, Hohl Katharina, Ismail Mesan, Kampl Anja, Kolb Catrin, Marcher Alisa, Prettenthaler Carina, Raudner Livia, Schirgi Lia- Chiara, Tippler Liliana, ZiaiZahra, Klampfer Sophie

Diese Buben besuchten den Kindergarten:

Barmüller Fabian, Erlbeck Martin, Hofer Dominik, Kolb David, Kolb Felix, Pongritz Marian, Rössl Lukas, Scheer Sandro, Scherz Leon, Steirer Michael, Tieber Leeland-Joel

Die Grundlage der Jahresplanung 2015/2016 bildete der österreichische Bildungsrahmenplan für den Kindergarten. Die vorgegebenen Kerninhalte Ethik und Gesellschaft, Bewegung und Gesundheit, Sprache und Kommunikation, Ästhetik und Gestaltung und Natur und Technik wurden im gesamten Kindergartenjahr erfolgreich umgesetzt. Den Kindern blieb noch genügend Zeit und sie hatten die Möglichkeit, dass sie ihren eigenen Ideen und Fähigkeiten nachgehen konnten. Besondere Interessen der Kinder wurden aufgegriffen und in den Bildungsbereichen angeboten und behandelt.

Aus dem vorgegebenen Thema „Freiheit und Grenzen in der Elementarpädagogik“ entwickelte sich unsere Jahresplanung für den Kindergarten Kainach „Gesundheit für Körper, Geist und Seele“.

Konsequent versuchten wir folgende Ziele die wir uns gesetzt hatten umzusetzen:

Resilienz

Hierbei handelt es sich um die Fähigkeit der Kinder sich an Situationen in ihrer Umwelt anzupassen und entsprechend darauf zu reagieren. Unsere Aufgabe im Kindergarten ist es die Kinder in diesem Bereich zu fördern (z.B. Selbständigkeit entwickeln, eigene Grenzen wahrnehmen, Anforderungen stellen etc.).

Selbstwirksamkeit, Erwartung und Motivation

Wir unterstützten die Kinder dabei selbstbewusste, starke Menschen zu werden und förderten ihren Selbstwert. Im Vordergrund stand dabei die freie Entscheidungsmöglichkeit der Spielaktivitäten der Kinder. Dazu bereiteten wir die Spielbereiche mit vielfältigen Angeboten vor. Wir setzten viele kreative Angebote, bei denen sich die Kinder selbst gestalterisch verwirklichen konnten (Malen, Tanzen, Theaterspiel, Bewegung, Musik etc.). Wir setzten immer wiederkehrende Angebote und Rituale in einer festgelegten Zeitstruktur. Die Kinder bekamen klar definierte Regeln, wie zum Beispiel Grußformeln, Bitte und Danke, Regeln im Umgang miteinander, Ordnungsrahmen einhalten. Die Kinder mussten auch Konsequenzen als Folge von Regelübertretungen erfahren. Sie wurden auch zum selbständigen Arbeiten angehalten, zum Beispiel Jause für Buffet richten, Geburtstagstafel decken, Sitzkreis herrichten etc.

Beobachten und Wahrnehmen

Eine unserer Aufgaben ist es die Kinder im Alltag zu beobachten. So können wir individuelle Lernschritte der Kinder begleiten und deren Interessen, Stärken und Begabungen wahrnehmen und sie dann dementsprechend unterstützen und fördern. Diese Beobachtungen wurden dokumentiert und gemeinsam zum Wohle der Kinder beim Elterngespräch besprochen.

Elternarbeit

Im Juli 2015 fand schon ein Elternabend über die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshilfe Steiermark statt. Gemeinsam wurden mit den Eltern die Verträge abgeschlossen und wichtige Details für einen gelungenen Kindergartenstart ihrer Kinder besprochen.

Im September 2015 fand dann der zweite Elternabend statt. Hier wurden die Eltern über den

Bildungsrahmenplan, das Jahresthema und unsere Terminplanung informiert. In diesem Rahmen fand auch die Einführung unserer Wanderbibliothek statt. Des Weiteren wurden Ideen gesammelt, für bevorstehende Elternabende. Gemeinsam wurde der Schwerpunkt der Eltern auf Gesundheit gelegt. In Folge wurde im Dezember ein Elternabend veranstaltet, an dem Mütter und Väter die 5 Säulen von Kneipp kennenlernen durften. Gemeinsam mit Frau Regina Leitner (Dipl. Krankenschwester und Aromatherapeutin) stellten wir Salben für die Kinder her. Ein Danke für die Frau Leitner für den unvergesslichen Abend, den sie unentgeltlich mit uns gestaltet hat.

Zusätzlich wurden die Eltern fortlaufend über wichtige Vorhaben und Themen in Form von Elternbriefen und unserer Elternzeitungen informiert. Stark eingebunden wurden die Eltern bei unserer gut bewährten Gemeinschaftsjause, die unter dem Motto „Gesunde Jause für Alle“ jeden Tag im Kindergarten angeboten wurde.

Einen wesentlichen Beitrag leisteten viele Eltern auch bei der Gestaltung einzelner Kindergartenvormittage. Durch verschiedene Angebote brachten die Eltern und Großeltern ihre Kompetenzen und Fähigkeiten den Kindern nahe. Es wurde gekocht, gebacken, Berufe vorgestellt, Instrumente vorgestellt, Palmbuschen gebunden und sogar ein Maipfeiferl geschnitzt.

Von der Familie Hofer wurden wir auf ihren Bauernhof eingeladen. Hier konnten die Kinder die Kühe füttern und in der herrlichen Umgebung ihren Bewegungsdrang und ihrer Spiellust freien Lauf lassen. Nach der guten Jause traten wir zu Fuß den Heimweg an. Herzlichen Dank für die Einladung und die Gastfreundschaft an Familie Hofer.

Zweimal jährlich wurde von mir die Sprachstandserhebung durchgeführt und ans Land Steiermark weitergeleitet.

Auch im Kindergartenjahr 2015/2016 wurde das verpflichtende Elterngespräch durchgeführt. Alle Eltern unserer Einrichtung nahmen am Gespräch teil. Es fand ein reger Austausch zwischen Pädagogin und Eltern statt.

Großartig beteiligten sich die Eltern bei allen Festen und Feiern der Einrichtung. Besonders beim Sommerfest und bei der Abschiedsfeier der Schulkinder halfen die Eltern bei der Herstellung des Buffets, bei der Dekoration und bei der Betreuung der Stationen.

Für die Kinder war jeder Besuch und jede Beteiligung der Eltern eine Besonderheit, die sie sehr stolz machte.

Öffnung nach Außen

Die Volksschule Kainach und der Kindergarten Kainach kooperierten auch dieses Jahr miteinander. Gemeinsam mit der Volksschule wurde die Weihnachtsfeier gestaltet. Die Kindergartenkinder spielten allen Zuschauern ein Krippenspiel mit Liedbegleitung vor. Die Eltern waren von der stimmungsvoll gestalteten Feier sehr begeistert und spendeten allen Kindern großen Applaus.

Zusammenarbeit mit Institutionen

Der Kindergarten Kainach nahm auch am Erntedankfest und an der Palmweihe der Pfarre Kainach teil. Alle Eltern ermöglichten ihren Kindern die Teilnahme am Fest.

Die Zusammenarbeit mit der Bibliothek Kainach unter der Leitung von Frau Gerti Gruber sollte den Kindern einen Einblick in die interessante Welt der Bücher geben. Vier Mal im Jahr besuchten wir mit den Kindern die Bibliothek und Frau Gruber bereitete jedes Mal eine besondere Aktion für unsere Kinder vor. Ob Dias, Kamishibei, Stegreifspiele oder einen Film zum Bilderbuch, jeder Besuch war eine sprachliche Bereicherung und ein Erlebnis. Stets verließen wir mit neuem Lesestoff bepackt die Bibliothek.



Gemeinsam wurde mit der FF Kainach und der Volksschule Kainach im Oktober eine Brandschutzübung durchgeführt. Diese diente zur Sicherheit der Kinder. Es wurde für den Ernstfall geprobt und die Übung wurde von den Feuerwehrmännern mit großem Einsatz durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer!



Die Zusammenarbeit mit der Raika Kainach findet immer am Weltspartag ihren Höhepunkt. Die Kinder brachten auch 2015 ihre Ersparnisse in ihren Sparbüchsen zum Schalter und bekamen dafür eine kleine Anerkennung.

Zusammenarbeit mit der Volkshilfe

Die von der Volkshilfe verlangten Vorgaben wurden von mir im Team mit aller Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit bearbeitet und umgesetzt. Die monatlichen Dienstbesprechungen wurden von mir regelmäßig besucht und die Teambesprechungen mit Frau Ingrid Ebner monatlich in der Einrichtung durchgeführt.

Besondere Highlights im Jahreskreis:

Schwimmsicherheitstraining

Von der AUVA: Spielerisch lernten die Kinder das richtige Verhalten im Schwimmbad kennen.

Erntedankfest

Am Zweiten Sonntag im Oktober feierten wir gemeinsam mit der Pfarre Kainach und der Volksschule Kainach das Erntedankfest. Auch 2015 waren alle Eltern mit ihren Kindern anwesend und erlebten eine sehr eindrucksvoll gestaltete Messe. Einen kleinen Beitrag zur Gestaltung der Feier leisteten wir mit einem Lied und einem Gedicht.

Theater in Kainach

Gemeinsam mit der Volksschule und dem Kindergarten Afling lud der Kindergarten Kainach zum Stück „Fritz, die Waldmaus“ mit dem Filzlaustheater ein.

Advent

Auch dieses Jahr wurde uns der liebevoll gestaltete Adventkranz von Frau Astrid Reinprecht zur Verfügung gestellt.

Adventzeit: Für unsere Kinderweihnachtsfeier wurde von Frau Renate Steirer eine Weihnachtstorte gemeinsam mit den Kindern gebacken und verziert. Die außergewöhnliche Köstlichkeit fand bei den Kindern großen Anklang und versüßte uns die Adventzeit.



Nikolausfeier: Der Nikolaus besuchte den Kindergarten am 5. Dezember und beschenkte die Kinder. Als Gehilfen brachte der Nikolaus unseren Herrn Bürgermeister mit, der an die Kinder Lebkuchennikolos verteilte.

Theaterfahrt nach Voitsberg

Im Dachbodentheater spielte das Quasi-Quasar Theater Graz das Stück: „Der Elefant mit den rosa Ohren“. Frau Kolb Brigitte und Frau Kolb Petra begleiteten uns.

Am letzten Tag vor den Weihnachtsferien gestalteten die Volksschulkinder und Kindergartenkinder gemeinsam eine Weihnachtsfeier, zu der auch alle Eltern der Kinder eingeladen wurden.

Fasching

Den Faschingsdienstag feierten wir mit lustigen Spielen, Aktivitäten und Tänzen. Außerdem veranstalteten wir im Kindergarten ein Hutfest. Jedes Kind brachte von zu Hause einen lustigen Hut mit. Dieser wurde in vielfältigen, lustigen Aktivitäten eingesetzt.



Frühlingszeit

Den Frühling und die Osterzeit nutzten wir mit den Kindern um die Wiesen und Wälder um Kainach zu entdecken und diese mit allen Sinnen zu erleben. Wir haben Kräuter gesammelt und allerlei gesunde Köstlichkeiten daraus hergestellt. Ob es die Brennnesselsuppe oder die Kräuterbutter oder das selbst hergestellte Kräutersalz war, die Kinder waren beim Sammeln und Herstellen stets mit großer Begeisterung dabei. Familie Sauer, Kurt und Ingrid luden den Kindergarten zur Besichtigung ihres Hühnerhofes ein. Ihre Tochter Anna-Maria,

unsere Schülerin der BAKIP, begleitete diesen Ausflug mit allerlei interessanten Informationen über Hühner. Als besonderes Highlight fand jedes Kind ein Ei im Hühnerstall.



Osterfest

Das Osterfest und unser traditionelles Palmbuschen binden stellten einen weiteren Höhepunkt dar. Mit großer Freude und Begeisterung kamen auch im Jahr 2016 viele Großväter, Großmütter, Mütter und auch Väter in unsere Einrichtung, um für die Kinder die Palmbuschen zu binden. Mit großem Stolz wurden die Palmbuschen von den Kindern bei der Palmweihe zum Einsatz gebracht. Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer !

Im Rahmen einer Osterfeier mit Osternestsuche gestalteten wir den Freitag vor den Osterferien. Die Aufregung der Kinder beim Suchen ihrer Nester war sehr groß, doch der Osterhase hatte auf keines der Kinder vergessen und anschließend konnten sich die Kinder bei einer Feierstunde und einem liebevoll gestalteten Ostertisch mit Köstlichkeiten stärken.



Muttertag und Vatertag

Gleich nach Ostern gingen wir mit großem Eifer daran, für Mutti und Vati kleine Geschenke zu gestalten. Mit Liedern und Gedichten feierten die Kinder mit ihren Eltern Muttertag und Vatertag. Maipfeiferl schnitzen: Thomas Kolb schnitzte mit den Kindern traditionelle Maipfeiferl. An diesem Tag piff und flötete der ganze Kindergarten.



Schwimmkurs in Stallhofen

Ein Ereignis, der besonderen Art ist unser alljährlicher Schwimmkurs in der NMS Stallhofen. Der Bus für den Schwimmkurs wurde wieder von der Gemeinde zur Gänze finanziert. Viele Eltern konnten sich am Ende dieser Woche von den Schwimmkenntnissen ihrer Kinder überzeugen. Die Schwimmlehrer Gerald und Roswitha Gutsch überreichten den stolzen Teilnehmern die Urkunden. Der Großteil aller Kinder nahm an der Schwimmwoche teil und alle profitierten sehr von dieser intensiven Woche.



Besuch der Feuerwehr

Im Sommer durften wir die freiwillige Feuerwehr Kainach besuchen. Die Feuerwehrmänner bereiteten viele tolle Aktivitäten für die Kinder vor und vermittelten Wissenswertes zum Thema Feuerwehr. Mit der berühmten Kainacher „Feuerwehrwurstsemmel“ ließen die Kinder diesen ereignisreichen Tag ausklingen.

Kinderpolizei

Zwei Polizeibeamte besuchten unseren Kindergarten und erzählten Interessantes aus ihrem Berufsalltag.

Sommerfest

Der Höhepunkt des Jahres war für die Kinder unser Sommerfest. Anhand des Sprachförderprogramms „Anatol und das riesengroße Ei“ erarbeiteten wir gemeinsam mit den Kindern ein Musical und führten dieses am Sommerfest auf. An den Spielstationen konnten sich die Kinder anschließend vergnügen.



Waldwoche

Die von den Kindern freudig erwartete Waldwoche war ein großes Ereignis. Mit bepackten Rucksäcken und vielen unvergesslichen Eindrücken erlebten die Kinder bei herrlichem Wetter die Natur mit allen Sinnen. Ob beim Bachsteigen, Schwammerl suchen oder besonderen Einladungen, die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei.



Einladung der Stadtwerke Köflach

Die Stadtwerke Köflach lud den Kindergarten Kainach zum Theaterstück „Die kleine Rennmaus und ihr Zauberhaus“ ein. In diesem Theaterstück wurde das Thema „Energiesparen“ kindgerecht aufbereitet. Zusätzlich erhielt der Kindergarten ein Bilderbuch zum Theaterstück.



Ausflug nach Graz

Bei unserem Abschlussausflug nach Graz konnten die Kinder mit den Tüftelmäusen viele Experimente und ein Mitmachtheater im Kindermuseum „Frida und Fred“ erleben. Einen besonderen Dank an unsere Begleitpersonen Elfi und Gerti Scherz.

Abschluss

Am letzten Kindergarten tag schlossen wir unser Jahr gemeinsam mit den Eltern in einer Feierstunde und mit einer köstlichen Jause ab. So schickten wir die zukünftigen Schulkinder mit vielen guten Wünschen in ihren neuen Lebensabschnitt.

*Kindergartenpädagogin Marina Stalzer
Kinderbetreuerin Ingrid Ebner*

Öffentliche Bibliothek

Kaum zu glauben: Es ist schon wieder Dezember – Zeit auf ein ablaufendes Jahr zurück zu schauen!!!

Manche Dinge bleiben von Jahr zu Jahr gleich, sind schon fixe Punkte im Jahreslauf, wie zum Beispiel unser Maipfeiferschnitzen, Bücherflohmärkte, Kaffeekränzchen im Treffpunkt Bibliothek, Cocktailbar beim Dorffest, duftende Waffeln beim Adventmarkt.



Die regelmäßigen Besuche unserer Bücherwürmer aus der Volksschule – alle 3 bis 4 Wochen - und des Kindergartens sind zwar fixer Bestandteil unserer Bibliotheksarbeit, aber keine Stunde gleicht der Anderen. Jeder Besuch will sorgfältig vorbereitet und möglichst spannend gestaltet werden. Um unseren Kindern den Spass am Lesen, an Büchern zu vermitteln, werden ganz besondere Bücher gesucht! Bücher, die man einfach in der Hand haben muss, weil sie so schön sind. Bücher, die man einfach gelesen haben muss, weil sie so spannend, traurig, lustig oder interessant sind. Bücher, die so tolle Bilder haben, dass man ein Bilderbuchkino daraus machen kann. Bücher, die man nicht nur vorlesen, sondern auch mitspielen kann...

Auch für unsere Jugendlichen haben wir wunderbare Bücher bereit. Fantasy, Science Fiction, Dystopien, Utopien, Neuerscheinungen, die auch auf Leselisten der Lehrer zu finden sind (wir kaufen auch gerne auf Wunsch Bücher an), Jugendbücher, welche so toll sind, dass auch Erwachsene schon auf die Fortsetzung warten!!!

Aber jedes Jahr gibt es auch einige Neuerungen. Seit Herbst 2016 gibt es in unserer Bibliothek 2 tolle neue Angebote:

Wir sind einer von 4 Lernknotenpunkte der Lipizzanerheimat. In Kooperation mit akzente, unterstützt von Gemeinde, Land, Bund und der Europäischen Union, werden bei uns Kurse zu verschiedenen Themen - mit Blick auf die Verwendung neuer Medien - abgehalten. Diese ersten Angebote wurden mit Begeisterung

aufgenommen. Unser Tablet-Kurs war ausgebucht und der Fotobuch-Workshop konnte sogar zweigeteilt werden.



An verschiedenen Freitagen, jeweils vor einem Kurs, findet in der Bibliothek ein Lerncoaching statt. Hier kann man sich Tips holen, wie kann ich mich weiterbilden, wo finde ich für mich passende Angebote, wie gehe ich mit den neuen Medien – Internet, Tablet, Notebook... - um. Weiters sind noch „Einkaufen bzw. Recherche im Internet“, „Online Englisch lernen“, „EDV-Basiswissen für Seniorinnen und Senioren“, „Gefahren im Internet“, „E-Banking“, „E-Book-Verleih“ geplant. Nähere Informationen dazu finden sich auf unserer Homepage „kainach.bvoe.at“, an unserer Bibliothekstür und natürlich gerne zu unseren Öffnungszeiten bei uns Bibliothekarinnen bzw. bei „akzente“.

Ein weiteres wunderbares Angebot steht unseren Lesern ab sofort zur Verfügung: Auch E-Bücher können nun bequem von zu Hause aus entlehnt werden. Als eine der ersten 35 steirischen Bibliotheken, die sich an Digibib – einer Aktion des Landes Steiermark und des Lesezentrums Steiermark – beteiligt haben, freuen wir uns, euch dieses Service anbieten zu können. Auch hierzu beraten wir euch gerne während unserer Öffnungszeiten!

Wie man sieht, lohnt sich ein Besuch in unseren kleinen aber durchaus feinen Bibliothek allemal!!!

Einen kurzen aber wohlverdienten Winterschlaf werden wir Bibliothekare wieder in den Weihnachtsfeiertagen – vom Fr. 23. Dezember 2016 bis einschließlich Freitag 6. Jänner 2017 – halten.

Wir freuen uns auf Euren Besuch beim Adventmarkt und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein Prost
2017!

Euer Bibliotheks-Team



unter Öffentliche Bibliothek Kainach

Wassergenossenschaft Gallmannsegg

Ein arbeitsreiches Jahr 2016!

Den 24. Juli 2016 wird wohl niemand so schnell vergessen. Das erste von drei schweren Unwettern innerhalb weniger Tage hat auch unser Leitungsnetz schwer beschädigt.

Im Bereich des Forsthauses Gallmannsegg (unterer Pfliegerweg) gab es bei der Brücke eine Verklauung. Der Bach trat über die Ufer und schoss entlang der Schlöglgrabenstraße mit derartiger Wucht Richtung Kainach, sodass nicht nur die Straße völlig zerstört sondern auch unsere Versorgungsleitung komplett frei gelegt wurde. Die ungefähr einen Meter unter der Oberfläche liegende Leitung wurde zudem auch noch abgerissen.



Der Hochbehälter wurde somit nicht mehr mit dem hochwertigen Trinkwasser gespeist. Eine Begehung zeigte jedoch weitere Schäden. So zum Beispiel im Bereich der Bachquerung I (Hirtlweg). Die zerstörerische Kraft des Wassers hat unsere Leitung unterspült und ebenfalls völlig frei gelegt.



Ein ähnliches Bild auch im Bereich der Bachquerung II beim Aldo Calcit Werk. Weitere kleinere Rutschungen gefährdeten unsere Leitung auch bei der Brücke im Bereich des Anwesens Dreyer.

Aufgrund der starken Verunreinigung durfte das Wasser nicht mehr als Trinkwasser verwendet werden. Jedes einzelne Mitglied wurde darüber

persönlich und schriftlich durch Organe der Genossenschaft informiert.

Die Erklärung zum Katastrophengebiet ermöglichte eine rasche Wiederherstellung. Der Obmann Michael Erlbeck konnte mit Hilfe einiger Mitglieder und unter Inanspruchnahme von Bagger- und LKW-Leistungen die Schäden innerhalb einer Woche beseitigen und die Versorgung mit hochwertigem Trinkwasser wiederherstellen. Die Überprüfung der Trinkwasserqualität wurde vorschriftsgemäß durchgeführt und die Mitglieder über die Wiederverwendung als Trinkwasser entsprechend informiert.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an unseren Bürgermeister, Herrn Viktor Schriebl, für seinen unermüdlichen Einsatz. Ohne ihn hätte die Behebung der Schäden wohl nicht so rasch im Rahmen des P1-Programmes abgewickelt werden können. Ein großes Dankeschön natürlich auch an unseren Obmann Michael Erlbeck und allen seinen Helfern sowie an alle Mitglieder der Genossenschaft für das aufgebrachte Verständnis, dass teilweise kein Trinkwasser zur Verfügung stand.

Aufgrund der Tatsache, dass die Schlöglgrabenstraße nach den massiven Hangrutschungen im Frühjahr 2017 komplett saniert werden muss, haben wir die Gelegenheit genutzt und im November noch unseren Leitungsausbau bis zum Druckschacht I (Brücke Pignitter) fortgesetzt. Insgesamt wurden hier rund 350 Meter DN 100 Leitungen verlegt.

*Allen Mitgliedern der Wassergenossenschaft
Gallmannsegg sowie allen
Gemeindegewerinnen und -bürgern der
Gemeinde Kainach wünschen wir frohe
Weihnachten und ein Prosit Neujahr 2017!*



Wassergenossenschaft Kainach

Im Jahr 2016 haben 2 neue Mitglieder an unser Wasserleitungsnetz angeschlossen. Die 2014 gebaute Zubringerleitung Eisenhutter – Hauptbassin Kainach wurde von der Wasserrechtsbehörde endkommissioniert. Unser gesamtes Leitungsnetz hat nun eine Länge von ca. 65 km. Wir betreiben 5 Wasserbehälter mit einer Inhaltsmenge von 267.000 Liter. Derzeit haben wir 272 Häuser mit etwa 850 Personen zu versorgen. Zusätzlich lieferten wir im Jahr 2015 an die Wassergenossenschaft Kohlschwarz 16.821 m³ und an die Stadtgemeinde Bärnbach 36.279 m³. Der Eigenverbrauch im Jahr 2015 lag bei 74.241 m³. Das ist ein Jahresverbrauch von 127.341 m³

(127,34 Millionen Liter). Von den Quellen dürften wir laut Wasserrechtsbescheid im Jahr 216,34 Mill. Liter entnehmen.

In diesem Jahr waren durch die vielen Regenfälle die Quellschüttungen überdurchschnittlich hoch.

Bei unserem Lagerhaus haben wir dieses Jahr neue Sektionaltore einbauen lassen.

Wir hatten auch ein trauriges Ereignis. Herr Dreier Heinrich ist verstorben. Er war 18 Jahre lang Ersatzausschussmitglied und ein verlässlicher Mitarbeiter. Er hat die Wassergenossenschaft Kainach jahrelang mitgeprägt.

Leider hatten wir in diesem Jahr auch einige Rohrbrüche die durch Grabarbeiten entstanden. Hinweistafelversetzungen und Nummerierungen sowie Servicearbeiten, Schieberbetreuung und viele weitere Arbeiten wurden durchgeführt.

Bei der Jantscherbrücke im Ortsteil Gallmannsegg musste ein neuer Schieber montiert werden. Beim Pongritz vlg. Wölferl wurde ein Hausanschluss neu errichtet. Im Dorfbereich wurde beim GH Bojer ein Schacht weggerissen und 2 Schieber eingebaut. Der größte Umbau wurde im Hiden-Kolb Schacht durchgeführt. Dort musste eine Umgehungsleitung mit Großwasserzähler eingebaut werden.

Mit der WG-Gallmannsegg hatten wir Gespräche bezüglich einer gegenseitigen Notversorgungsmöglichkeit.

Mit der Freiwilligen Feuerwehr Afling haben wir eine befristete Vereinbarung über die kostenlose Wasserentnahme aus dem Netz der WG Kohlschwarz getroffen. Die Wasserentnahme aus unserem Leitungsnetz ist für die Feuerwehren Kainach und Afling wie bisher möglich.

Unser VW-Bus musste in diesem Jahr gründlich überholt werden.

Die Friedhofswasserleitung wurde vor 49 Jahren vom Kameradschaftsbund Kainach gebaut. Durch die Hochwassersituation im Lexn Graben wurde die Quellfassung zerstört. Auf Ersuchen von Bgm. Viktor Schriebl haben wir die Wiederherstellung durchgeführt. Die Gemeinde Kainach hat die Steine und den Bagger bezahlt. Die Gemeinde hat auch beim Lagerhaus den Vorplatz in dankenswerterweise neu asphaltiert.

Die Sitzungen und Fachtagen des steirischen Wasserversorgungsverbandes wurden besucht. Ein großer Pluspunkt ist für unsere Genossenschaft die Tatsache, dass wir jetzt zwei Wassermeister und einen Wasserwart haben. Herr Scherz Stefan hat den Wassermeisterkurs im Oktober besucht und die Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt. Wir gratulieren herzlich.

Der Ausschuss hat auch beschlossen im Musikheim die Einraum-Wohnung als zukünftiges Büro anzumieten. Derzeit werden noch Renovierungsmaßnahmen durchgeführt. Im

Anschluss werden wir das Büro entsprechend einrichten und adaptieren.

Seit 1960 befand sich das Büro bzw. der Sitz der WG Kainach im Hause Schwab. Es wurden weder Miete noch Betriebskosten verlangt. Es ist einfach so gewachsen. Jetzt besteht die Möglichkeit für die Zukunft die Weichen zu stellen.

Ausschuss

Bruno Schwab, Obmann
Johannes Ulz, Obmann Stv. und Wassermeister
Marianne Tippler, Kassierin
Alfred Schwab, Schriftführer
Egon Schweighart, Wasserwart
Ernst Eisenhutter
Ernst Dreyer
Emmerich Raudner
Stefan Steirer

Ersatzmitglieder

Franz Burgstaller jun., Bernd Klingenschmid, Erich Kompass, Johann Marcher, Johann Murgg, Friedrich Rudres, Johann Scherz jun., Stefan Scherz (Wassermeister)

NOTFALLPLAN

Anzuwenden bei Rohrbrüchen und sonstigen Ereignissen die die Wasserversorgung im Gebiet der WG Kainach betreffen.

Verständigungsliste

Obmann: Bruno Schwab, 8573 Kainach 59
Tel.: 03148/673, Mobil: 0660/4852900
Obmann Stv. u. Wassermeister: Johannes Ulz, Kainach 119, Tel.: 0664/2490593
Wassermeister: Stefan Scherz, Kainach 155
Mobil: 0676/6608879
Wasserwart: Egon Schweighart, Kainach 94
Mobil: 0664/6373139 oder Tel.: 03148/7350

Betreuer

Erwin Marcher, Kainach 87
Tel.: 03148/7112 oder Mobil: 0676/7973790

Absperrschieber Betreuer

Goger Siedlung - Feuerwehr Werkhaus:
Herbert Graller Mobil: 0650/8272746,
Dorfgebiet Kainach:
Markus Ulz, Mobil. 0660/4607172,
Günther – Pongritz / Bärnthaler:
Erwin Marcher Tel.: 03148/7112,
Oswaldgraben:

Franz Burgstaller, Mobil: 0660/4347480,
Kohlschwarz Hemmerberg:
 Johann Marcher Tel.: 03148/7321,
Gallmannsegg:
 Emmerich Raudner Tel.: 0664/1205759

Sonstige Ansprechstellen

FF Kainach Tel.: 03148/7330, Kainach 156
 Gemeindeamt Kainach Tel.: 03148/236

Ausschussmitglieder

Ernst Dreier, Kainach 134
 Mobil: 0664/4422249
 Emmerich Raudner, Kainach 51 a
 Mobil: 0664/1205759
 Johann Murgg, Hadergasse 2
 Mobil: 0664/73444140
 Alfred Schwab, Kainach 59
 Mobil: 0676/7261511

WICHTIG!

Melden Sie Sich bei uns wenn Sie ein Bauvorhaben haben. Wir überprüfen ob Wasserleitungen betroffen sind und helfen Ihnen gerne weiter. Wenn Sie ohne Verständigung Wasserleitungen unserer Anlage beschädigen, kann dies sehr große Unannehmlichkeiten und finanzielle Belastungen für Sie bedeuten.
 Kontakt: Tel.: 03148/673

Trinkwasseruntersuchung

Die Untersuchungsergebnisse finden sie auf unserer Homepage www.wg-kainach.at.

Vorkehrungen für die kalte Jahreszeit

Wir möchten Sie daran erinnern, dass Sie Ihre Garten- und Freianschlüsse winterfest machen. Sperren und entleeren der Leitungen ist unbedingt nötig um Frostschäden zu vermeiden. Schließen Sie Kellerfenster, die in der Nähe des Wasserzählers sind.

Im Namen des Ausschusses und in meinem Namen wünsche ich allen Mitgliedern und Wasserbeziehern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017!

Der Obmann
 Bruno Schwab

Abwassergenossenschaft Kainach - Oswaldgraben

2016 wurde ein Wagen gebaut, an dem die große Schlammpumpe für das Schlammauspumpen aus der Kläranlage montiert werden kann.

Weiters wurde die zweite Siebschnecke umgebaut, eine Revisionsöffnung eingebaut und bei der Welle wurden Zerkleinerungsmesser eingeschweißt.

Leider mussten wir auch von zwei Ausschussmitgliedern Abschied nehmen!

Seit der Gründung unserer Genossenschaft war der verstorbene Altdechant Engelbert Buc in unserem Ersatzausschuss tätig. Auch Herr Henrich Dreier ist verstorben. Er war eine der Stützen im Ausschuss und bei jeder Arbeit einsatzbereit!

Beide Herren hinterlassen eine große Lücke in unserer Genossenschaft.

Die alljährlichen Arbeiten wie Klärschlamm Entsorgung, Kanalschacht Überprüfungen, Bearbeitung der Mitgliederliste, Aussendung der Vorschriften der Kanalgebühren für die Mitglieder und Wartungsarbeiten im Bereich der Kläranlage wurden durchgeführt.

Abschließend wollen wir uns bei den Mitgliedern noch für die gute Zahlungsmoral bei den Kanalgebühren bedanken, sowie ein frohes Weihnachtsfest und erfolgreiches Jahr 2017 wünschen!

Folgende Personen sind für unsere AWG Kainach-Oswaldgraben tätig:

Ausschussmitglieder

Bruno Schwab, Obmann
 Viktor Schriebl, Obmann Stv.
 Marianne Tippler, Kassierin
 Peter Hohl, Schriftführer
 Egon Schweighart, Klärwärter
 Günter Anabith, Franz Bojer, Friedrich Prettenthaler, Emmerich Raudner, Klärwärter Stv.

Ersatzmitglieder

Ernst Burgstaller, Dr. Roland Günther, Gerald Habernik, Markus Ulz, Harald Scherz, Harald Peißl, Kurt Sauer

Der Obmann
 Bruno Schwab

Der Schriftführer
 Peter Hohl

FF-Kainach

Notruf 122



Feuerwehrball

Das „WOLAYERSEE ECHO“ sorgte beim Feuerwehrball 2016 für ausgezeichnete Stimmung.

Beim nächsten Feuerwehrball am 7. Jänner 2017 beim Dorfwirt BOJER sorgen die



für Ihre Unterhaltung.

Florianikirchgang

Auch heuer besuchten wir, gemeinsam mit der FF-Afling und der Gemeindevertretung am Florianitag die Kirche, um unserem Schutzpatron zu danken.



Einsätze

Dieses Jahr war geprägt von mehreren Unwettern. Die starken Regenfälle führten zu Hangrutschungen und durch Verklausungen der Bäche kam es zu massiven Überschwemmungen. Personen kamen dabei glücklicherweise nicht zu Schaden.



Überschwemmung der L341 beim GH Lind



Auch die Fa. Landmaschinen Raudner war betroffen



Straße in Gallmannsegg

Feuerwehrjugend

Um den Nachwuchs in der Wehr sicherzustellen, wurde im Frühjahr auch in unserer Wehr eine Jugendfeuerwehr eingerichtet. Jugendbeauftragter ist LM Helmut Schlatzer. Mitglieder sind derzeit Sebastian Hohl, Samuel Scherz, Jonas Suppanschitz und Marcel Vötsch.

Alle Jugendlichen ab dem vollendeten 10. Lebensjahr sind willkommen. Die nächste Möglichkeit zur Anmeldung besteht bei der ersten Übung nach Ostern. Informationen bekommen Sie bei allen Feuerwehrkameraden.



Die Jugend packt fleißig mit an

Übungen

Bei den wöchentlichen Übungen werden verschiedene Einsatzsituationen nachgestellt.



Fahrzeugbergung

Alle acht Wehren des Abschnittes 2, mit über 130 Mann nahmen daran teil.

beübt wurde ein Steinbruch in Gallmannsegg. Verschiedene Aufgaben, von Menschenrettung bis Waldbrand waren zu bewältigen.



Verschüttetes Auto



Rettung einer verletzten Person



Menschenrettung mit Atemschutz



Auch die Jugend ist "vorne dabei"



Waldbrand



Einsatz von Löschschaum

Schlussübung

Im Winter wurde monatlich eine theoretische Schulung, mit Themen wie Erste Hilfe oder Gerätekunde, im Rüsthaus durchgeführt.

Abschnittsübung

Alle vier Jahre wird die FF Kainach mit der Durchführung einer Abschnittsübung beauftragt.

Am 29. Oktober fand die Schlussübung, gemeinsam mit der FF Afling statt.

Übungsannahme war ein Waldbrand beim Anwesen Rupprechter in Kohlschwarz. Der Erstangriff wurde mit den Tanklöschfahrzeugen der beiden Wehren durchgeführt.

Gleichzeitig wurde mit einer 600m langen Schlauchleitung die weitere Wasserversorgung sichergestellt.

Bei dieser Gelegenheit wurden einige Mitglieder für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.



Frühschoppen im Juli

Ausgezeichnet besucht war unser Frühschoppen beim Dorfwirt BOJER. Die Gruppe "Stainz 2/3" sorgte stromlos für die Unterhaltung der Gäste.



Ehrungen / Auszeichnungen

Medaille f. 40 Jahre Mitgliedschaft
OLM Kurt Sauer
LM Günther Rudres

Verdienstzeichen des LFV-Stmk
LM Günther Rudres
LM Martin Scherz

Verdienstkreuz des BFV-Voitsberg
OFM Hannes Dohr

Tag der Offenen Tür

Wieder Sonnenschein beim Tag der Offenen Tür im Rüsthaus. Rund 130 Feuerlöscher wurden überprüft. Für das leibliche Wohl war mit diversen Getränken, Verhackertbrotten und Kastanien gesorgt.



Bei einer Vorführung stellten 2 Beamte der Polizei das Können ihrer Hunde unter Beweis. Wir bedanken uns bei Obstl. Harald Schoiswohl für die Organisation.

Ein Flüchtiger wird festgehalten



Nicht vergessen!

Feuerwehrball: 7. Jänner 2017



2-Tagefest
mit Fahrzeugsegnung
beim Rüsthaus:
8. und 9. Juli 2017

Samstag:



Sonntag:



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Komm auch DU zur Feuerwehr



Informationen auf www.ff-kainach.at

HMBdV Manfred Götschmaier



unter Freiwillige Feuerwehr Kainach

FF-Afling

Allgemeines zur Freiwilligen Feuerwehr Afling

Mit derzeitigem Stand hat die FF Afling 47 Mitglieder. Diese unterteilen sich in 37 aktive Feuerwehrmitglieder, 6 Ehrendienstgrade und 4 Jugendliche.

Unser Fuhrpark besteht aus einem TLF-A 3000 Baujahr 2004, einen MTF-A Baujahr 2011 und einen LKW-A Baujahr 2014.

Einsätze/Übungen

Alle Einsätze und Übungen konnten durch bestens ausgebildete Mitglieder ordnungsgemäß und unfallfrei bewältigt werden. Das Kommando möchte sich in diesem Sinne, bei allen Kameradinnen und Kameraden für die unzähligen Übungs- und Einsatzstunden im vergangenen Jahr bedanken.



Kleinbusbergung Sunfixlhöhle



Unwettereinsätze im ganzen Ortsgebiet



Übungsannahme: Fahrzeugbrand



Landschaftsreinigung im Gemeindegebiet



Abschlussübung gemeinsam mit der FF Kainach bei Fam. Siegfried Rupprechter



Wehrversammlung

Unsere diesjährige Wehrversammlung wurde im Gasthaus Reinprecht abgehalten. Als Ehrengäste konnten Bürgermeister Viktor Schriegl, Vizebürgermeister von Bärnbach Josef Schüller, Bereichsfeuerwehrkommandant Stv. Christian Leitgeb, sowie ABI Alfred Jauk begrüßt werden.

Angelobung

Lena Arbesleitner

Beförderungen

Christina Dohr zum Oberfeuerwehrmann
Gerhard Marcher zum Oberfeuerwehrmann
Christian Plöpst zum Oberfeuerwehrmann

Ehrungen

Herbert Gratzer: 40 jährige Mitgliedschaft
Walter Kahlbacher: 40 jährige Mitgliedschaft
Franz Prettenthaler: 50 jährige Mitgliedschaft

Feuerwehrjugend

Friedenslicht

Da das Feuerwehrjahr am 1. Dezember beginnt, ist die erste Veranstaltung unserer Jugend die Aktion Friedenslicht. Das Friedenslicht kann beim Rüsthaus in Afling entnommen werden und wird im Ortsgebiet an die Bevölkerung ausgetragen.



Wissenstest in Mooskirchen

Im Februar haben JFM Sebastian Arbesleitner, JFM Julian Fuchsbichler und JFM Luca Jauk ihr Wissen in Mooskirchen unter Beweis gestellt. Alle 3 Jugendlichen haben das Wissenstestabzeichen in Bronze erworben.



Aufnahme

Im April konnten wir JFM Julian Prettenthaler in unserer Mitte begrüßen.

Bereichs- und Landesjugendleistungsbewerb

Zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Rosental und der Freiwilligen Feuerwehr Stallhofen bildeten unsere 4 Jungs eine Bewerbungsgruppe. Sie haben den Bereichs- sowie den Landesleistungsbewerb in Bronze mit Bravour gemeistert.



Jugendlager

Auch der Spaß darf bei der Feuerwehrjugend nicht zu kurz kommen. Deshalb nahmen wir beim Bereichsjugendlager am Hafnersee in Kärnten teil.



Unsere Jugend war auch bei unzähligen Übungen und Veranstaltungen immer vorne dabei.

Veranstaltungen/ Kameradschaftspflege

Feuerwehrball

Der diesjährige Feuerwehrball fand am 23.01.2016 beim Gasthaus Steirer in Afling statt. Für die musikalische Umrahmung sorgten die „Hafendorfer“.

Wir laden Sie zum Feuerwehrball der FF Afling, am 28.01.2017 beim Dorfwirt Müller ein. Für gute Stimmung sorgen die „Aichfelder“.



Feuerwehrball 2016



Internes Preisschnapsen



Frühschoppen im Rüsthaus



Herrenausflug Altaussee

Terminvorschau

Feuerwehrball: 28. Jänner 2017,
GH-Müller in Afling

Frühschoppen: 11. Juni 2017,
Rüsthaus-Afling

BlasMusikKapelle KainachTal



Musikalischer Jahreskreis 2016



Proben und Ausrückungen

2016 hat Kapellmeister Harald Leist an 46 Freitagen Proben abgehalten und haben die Musikerinnen und Musiker 38 Mal die Uniform angezogen, um die kirchlichen Feiern sowie sonstige feierliche und auch traurige Anlässe musikalisch zu umrahmen. Zu diesen Proben und Ausrückungen werden noch zusätzliche Teilproben und zahlreiche Auftritte von einzelnen Blasmusikensembles gezählt.

Wir spielten einige Ständchen für unsere Musikerkollegen und für einige Musikfreunde. Allen Jubilaren gratulieren wir nochmals sehr herzlich, vor allem unseren Ausschussmitgliedern Peter Wipfler und Hans Pongritz zum 60er; dass sie noch lange aktiv für die Blasmusik im Einsatz sind.

Bei den Trauerfeierlichkeiten für unseren Alt-Dechant Engelbert Buc haben wir gemeinsam mit dem Musikverein Graden musikalisch mitgewirkt. Wir sagen nochmals Danke für die gute Zusammenarbeit mit unserem Altdechant und der Pfarre Kainach.

Am 1. Mai spielten wir den Weckruf vom Breitenbach-Oswaldgraben weg. Erstmals in der Geschichte der BlasMusikKapelle hat uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht und wir mussten unseren traditionellen Weckruf aufgrund der massiven Regenfälle abbrechen. Wir bedanken uns für die Verpflegung und freundliche Aufnahme.

Neben den traditionellen Festlichkeiten im oberen Kainachtal wurden befreundete BlasMusikKapelle des Musikbezirkes Voitsberg und darüber hinaus besucht, es wurde aufmarschiert und viele Konzerte gespielt.

Wir waren nicht nur musikalisch aktiv, wir veranstalteten den Maskenrummel am Faschingssamstag und waren bei einigen sportlichen Veranstaltungen, wie beim Knödelschießen gegen den ÖKB Kainach, beim Bezirksbeachvolleyballturnier in Ligist, beim Riesenwuzzlerturnier anlässlich des Kainacher Dorffestes oder auch beim Fußballturnier zur Stelle.

Ausbildung und Weiterbildung

Nicht nur organisatorische und musikalische Qualitäten sind in einem Musikverein erforderlich, es treten auch immer wieder rechtliche Fragen treten auf. Am 23.01.2016 wurde der Rechtstag des Steirischen Blasmusikverbandes von Edith Marcher und Barbara Fina in Gratwein besucht. Weiters nahmen Musiker an Jugendtreffen, Informationsstammtischen bzw. Schulungen teil.

Ergänzungswahl Vereinsvorstand

Nach über 50jähriger Tätigkeit als Kassier hat Herr Bruno Schwab sein Amt niedergelegt. In der Jahreshauptversammlung wurde unter Beisein von Bezirksobmann Mag. Johann Edler und Bürgermeister Viktor Schriebl Herr Ing. Klaus Konrath als sein Nachfolger gewählt. Wir bedanken uns bei Bruno Schwab für seine jahrzehntelange Treue und wünschen unseren neuen Finanzreferenten viel Freude im Kreise der BlasMusikkapelle.

Jugend - Jungmusiker

Die Urkunde anlässlich der erfolgreich abgelegten Prüfung zum Erwerb des Jungmusikerleistungsabzeichens wurde im Rahmen einer Probe im Vereinslokal unter Beisein der Eltern und von Bürgermeister Viktor Schriebl feierlich überreicht. Wir dürfen herzlich gratulieren:

Jungmusikerleistungsabzeichen 2016

Junior	Marco Kern	Klarinette
Junior	Johanna Schörgi	Querflöte
Junior	Anna Simonlehner	Querflöte
Bronze	Manuel Reinprecht	Trompete
Silber	Sarah Tuchschildt	Saxophon

Jugendblasorchester – Wettbewerbe

Unsere jugendlichen Musikerinnen und Jungmusiker nahmen an den Wettbewerben der Jugendblasorchester der Musikschulen unter der musikalischen Leitung von Mag. Dr. Wolfgang Jud erfolgreich teil.

Musik in kleinen Gruppen

Als „Sax-Duo“ nahmen Martina Pignitter und Simon Marcher am Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ erfolgreich teil.

Musikschulschlusskonzert

Unsere Jungmusiker werden an der Musikschule Bärnbach-Kainach gut ausgebildet. Alljährlich finden mehrere Vorspielstunden, sowie das Abschlusskonzert der Musikschule statt. Die Teilnahme der Jungmusiker am Landeswettbewerb und Bundeswettbewerb „Prima la musica“ und „Musik in kleinen Gruppen“ werden über die Musikschulen organisiert. In diesem Rahmen wurden u. a. auch die erfolgreichen Trompeter „The trumpestic three“ in der Sporthalle in Bärnbach ausgezeichnet.



Elias Bocksruker, Marcel Fina und Julian Fraißler.

„Kultur auf dem Land“ 1. Sonntagmatinee 2016

Unter dem Motto „Kultur auf dem Land“ - zur Förderung der Kultur - wurde die Idee von Peter Wipfler und der Kainachtaler Klarinettenmusi umgesetzt und am 17.04.2016 zur 1. Sonntagmatinee ins Gasthaus Dorfwirt-Bojer geladen.



Bei einem vollen Saal hat Peter Wipfler in verschiedenen musikalischen Besetzungen – Kainachtaler Klarinettenmusi, Kammermusikensemble der Blasmusikkapelle und als Saxophonquartett der Blasmusikkapelle – mit seinen Musikfreunden feinste Klänge dargeboten. Das Programm reichte von heimischen Komponisten über Moderne bis hin zur Klassik.

Als Gäste konnten Frau Ingeborg Wölkart und „The Trumpestic Three“ (Marcel Fina, Julian Fraißler, Elias Bocksruker) gewonnen werden. Frau Wölkart hat mit ihren Gedichten und Geschichten das Publikum unterhalten und die Gewinner des Bundeswettbewerbes „Prima la musica“ haben in diesem Rahmen ihre Siegerstücke präsentiert. Unterstützt wurde dieses einzigartige Projekt von der Gemeinde Kainach mit Bürgermeister Viktor

Schriebl, der Raiffeisenbank, der Familie Dorfwirt-Bojer sowie von der Blasmusikkapelle Kainachtal.

Die Musikerinnen und Musiker der Blasmusikkapelle Kainachtal sagen Danke an alle Sponsoren und alle Besucher, die sich diesen Hörgenuss hingaben.



Die Blasmusikjugend sagt ein herzliches Danke an Peter Wipfler mit seinen Musikern Harald Peißl, Maximilian Fraißler, Stefan Tippler und Walter Fliößer, die den Reinerlös für die Jugendausbildung der Blasmusikkapelle Kainachtal zur Verfügung gestellt haben.

Konzertreihen 2016

Am zweiten Juniwochenende 2016 sind wir unsere Konzertreise ins Ausseerland angetreten. Anlässlich der 90Jahr-Feier der befreundeten Feuerwehrmusikkapelle Lupitsch-Altsee nahmen wir an zwei Tagen am Aufmarsch und am Bezirksmusikertreffen des Musikbezirkes Bad Aussee teil und hatten auch die Möglichkeit, unsere musikalischen Leistungen einem breiten Publikum darzubieten.



Aufmarsch beim Bezirksmusikertreffen MB Bad Aussee

Einer unserer nächsten Konzertauftritte war beim Kainacher Dorffest. Unter der musikalischen Leitung unseres Kapellmeisters konnten wir das Publikum mit vielen schönen Melodien unterhalten.



Anlässlich des Musikerfestes Lipizzanerheimat am ersten September Wochenende veranstaltete der Musikverein Graden in Graden bei Köflach das Bezirksmusikertreffen 2016 des Musikbezirkes Voitsberg. Unsere Blasmusikkapelle war beim Aufmarsch dabei und konzertierte vor einem großen Publikum.



Beim Pfarrfest in Kainach konnten wir unseren neuen Pfarrer Mag. Winfried Lembacher in Kainach willkommen heißen.



Kapellmeister Harald Leist

Die Vereinsleitung bedankt sich bei allen Musikerinnen und Musikern für die rege Teilnahme im Ausrückungsjahr 2016, vor allem aber auch bei jenen Musikfreunden, die uns immer wieder bei unseren musikalischen Auftritten auf der Tuba unterstützen.

Gründungsmitglied und Ehrenmitglied
Hermann Hoschka - Nachruf

Ehrenmitglied Hermann Hoschka ist am 19.07.2016 plötzlich und unerwartet im 82. Lebensjahr verstorben. Als Mitbegründer der heutigen Blasmusikkapelle Kainachtal durften wir fast 35 musikalische Jahre mit ihm gemeinsam erleben.



Als die Blasmusikkapelle Kainachtal 1959 gegründet wurde, hat er Trompete, später dann

Bassflügelhorn und Posaune gespielt und er stellte sich als Noten- und Materialwart zur Verfügung. Beim Aufbau des heutigen Vereinsheimes hat er Wesentliches beigetragen. Für sein Engagement und langjährige Mitgliedschaft erhielt er zahlreiche Auszeichnungen des Blasmusikverbandes. Nach seinem Ausscheiden wurde Hermann Hoschka am 30.07.1995 zum Ehrenmitglied der Blasmusikkapelle Kainachtal ernannt.

Die Musikerinnen und Musiker sagen Danke für die Treue zur Blasmusik, für die langjährige Freundschaft und Verbundenheit.

55. Weihnachtswunschkonzert

Bereits zum 55. Mal hat die Blasmusikkapelle Kainach am 03.12.2016 zum alljährlichen Weihnachtswunschkonzert im Turnsaal der Volksschule Kainach eingeladen. Mit Obfrau Edith Marcher und unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Harald Leist wurden neben altbekannten Märschen berühmte Melodien und moderne Medleys mit den Musikerinnen und Musikern der Kapelle dem Publikum dargeboten. Es freute uns ganz besonders, dass wir die Gemeindevertretung mit Bürgermeister Viktor Schriebl, Militärkapellmeister i.R. Oberst Prof. Mag. Rudolf Bodingbauer sowie weitere Personen des öffentlichen Lebens als unsere Ehrengäste begrüßen durften.

Die Musikschüler und Musikschülerinnen der Musikschule Bärnbach-Kainach sowie „Die Sandler“ aus Bärnbach konnten als Gäste gewonnen werden. Ganz besonders freut es uns, dass wir wieder Gäste aus Nah und Fern begrüßen durften.

Im Rahmen des Weihnachtswunschkonzertes haben wir Johanna Schwab und Johanna Schörgi als Jungmusiker in die Blasmusikkapelle Kainachtal aufgenommen. Wir wünschen viel Freude.



Im feierlichen Rahmen des traditionellen Weihnachtswunschkonzertes werden immer verdienstvolle Musikerinnen und Musiker ausgezeichnet. So konnten wir im Jahr 2016 folgende Personen eine Ehrung zukommen lassen:

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft
 JAUK Christiane 10jährige Mitgliedschaft
 WIPFLER Hans-Peter 10jährige Mitgliedschaft
 FINA Barbara 15jährige Mitgliedschaft
 HARG Ewald 30jährige Mitgliedschaft

Ehrung für langjährige Funktionärstätigkeit
 PEISSL Harald Ehrennadel in Gold
 PONGRITZ Hans Verdienstkreuz in Silber

Vielen herzlichen Dank für den großartigen Einsatz und Gratulation. Danke an alle, die uns wieder mit ihren helfenden Händen und Mehlspeisspenden unterstützt haben und Danke an das Publikum für Ihre Freude und Treue zur Musik.



Bruno Schwab
 Verleihung der Ehrenmitgliedschaft

Volles Engagement für die Öffentlichkeit, eine Freude für das Vereinsleben und eine Bereicherung der Kainacher Geschichte.

Bruno Schwab ist einer der Gründungsmitglieder, der 57 Jahre lang der Blasmusikkapelle Kainachtal die Treue hielt, fast so lange die Tätigkeit des Kassiers ausübte und sich immer Zeit für neue Ideen und Aktivitäten in der Blasmusikkapelle nahm.

Bruno Schwab war einer, der den Grundstein unseres heutigen Vereines legte. Ob beim Bau des Musikerheimes, ob bei der Einkleidung der Musikkapelle, Bruno war – gemeinsam mit seiner Familie – immer zur Stelle, wenn Not am Mann war oder Fachwissen benötigt wurde. Neben seiner Tätigkeit in der Glasfabrik Bärnbach und den Konzertreisen mit der Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach, neben seinen privaten Verpflichtungen in der Wasser- und Abwassergenossenschaft, auch in der Zeit als Bürgermeister, Bruno fand immer Zeit für die Musikkapelle.

Als Dank und Anerkennung und in Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Blasmusik – vor allem um die Blasmusikkapelle Kainachtal – wurde beschlossen im Rahmen des 55. Weihnachtswunschkonzertes Herrn Bruno Schwab als Ehrenmitglied in die Blasmusikkapelle Kainachtal aufzunehmen.



Unter Beisein von Bezirksobmann Mag. Johann Edler, Bezirkskapellmeister Andreas Angerer und Bürgermeister Viktor Schriebl wurde ihm von der Vereinsleitung die Ehrenurkunde überreicht. Wir wünschen ihm und seiner Familie weiterhin viel Gesundheit und Freude und hoffen, dass wir noch viele Stunden gemeinsam verbringen dürfen.

Kainacher Weisenbläser

Die Turm- und Landlerbläser - die Weisenbläser - unter der musikalischen Leitung von Helmut Jauk umrahmen diverse kleinere Festlichkeiten und die Traditionsveranstaltungen wie Lipizzanerabtrieb oder auch die Klementi-Feier.



Klementifeier 2016

Es freut uns ganz besonders, dass wir auch hier musikalischen Nachwuchs haben. Junge Musiker, die Freude an der Kultur und Freude zur Musik haben.



Schöne Weisen werden nun auch von Barbara Fina und ihrem Sohn Marcel zu hören sein.

Kainacher Advent

Am ersten Adventwochenende wurde die Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung musikalisch umrahmt, beim Kainacher Adventmarkt waren die Krapfenbäckerinnen rund um Michaela Pongritz vor Ort und am vierten Adventsonntag laden wir wieder zur Weihnachtsmesse in unsere Pfarrkirche ein. Die Landlerbläser sind auch beim Friedenslicht

Empfang in Voitsberg und Kainach mit dabei und stimmen auf den Advent ein.

Ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und für das neue Jahr 2017 Gesundheit und Erfolg.

Die Musikerinnen und Musiker der Blasmusikkapelle

*Obfrau Edith Marcher
Kapellmeister Harald Leist*

Danke

Für den musikalischen und persönlichen Einsatz ein herzliches Danke an unseren Kapellmeister Harald Leist.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Kainach bei Voitsberg, an das Land Steiermark, an alle, die die BMK Kainachtal finanziell und ideell unterstützen und uns immer wieder bei den einzelnen Veranstaltungen besuchen.

Liebe Musikbegeisterte
Kainacherinnen und Kainacher!
Liebe Jugend!

Alle, die ein Blasinstrument spielen und unseren Klangkörper unterstützen möchten, sind herzlich eingeladen, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir freuen uns über junge Musiker, die Freude an der Musik und am Vereinsleben haben.

Du spielst noch kein Instrument und möchtest eines erlernen? Melde Dich bei uns und wir beraten und unterstützen Dich gerne bei Fragen über einzelne Instrumente und unseren Musikverein.

Als Serviceleistungen bieten wir Neuanfängern gegen einen geringen Unkostenbeitrag Instrumente für ein Schuljahr an. Eine Aufnahme als Musikschüler an der Musikschule Bärnbach-Kainach ist jederzeit möglich, auch kann der Musikschulunterricht in Kainach stattfinden.

Unsere Proben finden jeden Freitag 19.00 Uhr im Vereinsheim statt.

Ansprechpartner
Obfrau Edith Marcher 0676/610 440
Kapellmeister Harald Leist 0650/41 45 233

Wir bieten neben einem guten sozialen Umfeld auch Spaß und Spiel an. Kommt vorbei, ihr seid herzlich willkommen.

Terminvorschau 2016-2017

Weihnachtsmesse: 4. Adventsonntag
18.12.2016 in der Pfarrkirche, Beginn 08.45 Uhr

Turmblasen: am Heiligen Abend vor der Christmette um 19.45 Uhr

Maskenrummel 2017: Faschingssamstag,
25.02.2017 im Gasthaus Dorfwirt-Bojer
Lassen Sie den Kainacher Fasching wieder zu einem tollen Ereignis in Kainach werden, so wie es früher einmal war.

Musikschule Bärnbach – Zweigstelle Kainach

Telefon: 03142/61550-26
0676/84 6155 260

MDir. MMag. Dr. Wolfgang Jud
E-Mail: musikschule@baernbach.at
Homepage: www.musikschule-baernbach.at

Schulkostenbeitrag für ordentliche Schüler
Im Hauptfachunterricht € 435,00
Erwachsene € 839,00
Musikalische Früherziehung € 215,00

Das Land Steiermark gewährt eine sozial gestaffelte Ermäßigung für Musikschüler. Keine Förderung gibt es für erwachsene Musikschüler. Entsprechende Anträge auf Ermäßigung liegen in den Musikschulen auf und sind zu Schulbeginn zu beantragen.

Im Schuljahr 2016/17 besuchen 62 Kainacher. Derzeit werden in Kainach die Kainacher Musikschüler/innen in nachstehenden Instrumenten im Musikschuljahr 2016/17 unterrichtet:

Blockflöte	1
Querflöte	10
Klarinette	4
Saxophon	1
Trompete	4
Posaune	1
Schlagzeug	1
Klavier	3
Keyboard	3
Gitarre	11
Violine	1
Gesang	6
Hackbrett	5
Steirische Harmonika	7
Bläserklasse	1
Musikalische Früherziehung	3

Im abgelaufenen Schuljahr wurden neben der Konzertreihe eine Vorspielstunde im Turnsaal der Volksschule Kainach und ein Abschlusskonzert mit allen Musikschüler/innen in der Sporthalle Bärnbach abgehalten. Weiters waren die Musikschüler/innen bei den Muttertagsfeiern, beim Adventmarkt und beim Wunschkonzert der Blasmusikkapelle Kainachtal im Einsatz.

The trumpestic Three qualifizieren sich für den Bundeswettbewerb

Trompetentrio der Musikschule Bärnbach-Kainach wird Landessieger bei „Prima la musica“

Vom 4. bis 13. März 2016 fand in den Räumlichkeiten der Kunstuniversität und des Konservatoriums Graz der Landeswettbewerb „Prima la musica“ statt. Junge talentierte Musikschülerinnen und Musikschüler haben hier die Möglichkeit, sich in den verschiedensten Altersklassen zu messen.

Sehr erfolgreich verlief dieser Wettbewerb für das Trompetentrio „The trumpestic Three“ aus der Musikschule Bärnbach.

Elias Bocksrucker (Klasse: Wolfgang Jud), Marcel Fina (Klasse: Hans Wiendl) und Julian Fraissler (Klasse: Wolfgang Jud) konnten wie in den letzten Jahren auch heuer wieder überzeugen. Mit einer eindrucksvollen Darbietung wurden sie mit einem 1. Preis mit Berechtigung zum Bundeswettbewerb von der Jury prämiert und somit Landessieger. Sie vertreten die Steiermark als einziges Ensemble in der Wertungsstufe 1 in Linz beim Bundeswettbewerb.

Trompetentrio der Musikschule Bärnbach erspielt einen 2. Preis beim Bundeswettbewerb „Prima la musica“

Vom 25. Mai bis 2. Juni 2016 fand in den Räumlichkeiten der Anton Bruckner Privatuniversität Linz der Bundeswettbewerb „Prima la musica“ statt. Junge talentierte Musikschülerinnen und Musikschüler haben hier die Möglichkeit, sich in den verschiedensten Altersklassen zu messen.

Sehr erfolgreich verlief dieser Wettbewerb für das Trompetentrio „The trumpestic Three“ aus der Musikschule Bärnbach.

Elias Bocksrucker (Klasse: Wolfgang Jud), Marcel Fina (Klasse: Hans Wiendl) und Julian Fraissler (Klasse: Wolfgang Jud) konnten nach ihrem Erfolg beim Landeswettbewerb auch in Linz überzeugen. Mit einer eindrucksvollen Darbietung wurden sie mit einem 2. Preis von der

internationalen Jury prämiert. Das Ensemble wird von Musikschuldirektor Wolfgang Jud geleitet.

Musik in kleinen Gruppen

Der Landeswettbewerb "Musik in kleinen Gruppen 2016", fand am 4. und 5. Juni 2016, im Hugo Wolf Saal in Leibnitz statt.

63 Schlagwerk- und Bläserensembles haben sich bei den vorangegangenen, zahlreichen Bezirkswettbewerben mit hervorragenden Leistungen für den Landeswettbewerb qualifiziert.

Die Jury und das zahlreich erschienene Publikum erlebten an beiden Tagen einen wahren Hörgenuss, der einmal mehr die Vielseitigkeit der heimischen Musikerinnen und Musiker unter Beweis stellte.

Für die Musikerinnen und Musiker ist die Teilnahme an diesem Wettbewerb auf jeden Fall ein Gewinn. Denn durch das intensive Proben werden die instrumentalen Fähigkeiten jedes Einzelnen und das Zusammenspiel verbessert. Somit trägt der Wettbewerb maßgeblich zur Hebung des musikalischen Niveaus in den heimischen Blasmusikkapellen bei.

In der Altersstufe B (bis 16 Jahre) trat das Trompetentrio The trumpestic Three mit Elias Bocksrucker (Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach), Marcel Fina und Julian Fraissler (beide BMK Kainachtal) unter der Leitung von Wolfgang Jud an. Nach dem tollen Erfolg beim Landes- und Bundeswettbewerb „Prima la musica“ konnte das Trio auch diesmal ihre Klasse ausspielen und erreichte hervorragende 93,7 Punkte. Als jüngstes von insgesamt 11 Ensembles in dieser Stufe konnte der zweite Platz, hinter dem späteren Bundessieger-Ensemble, erreicht werden.



Ihr

MDir. MMag. Dr. Wolfgang Jud

Die Gemeinde Kainach gratuliert zu den hervorragenden Leistungen und bedankt sich bei den Musikschülerinnen und Schülern, sowie den Musiklehrerinnen und Lehrern für das Mitwirken bei diversen Feierlichkeiten.

Pfarrgemeinderat Kainach

Das Jahr 2016 hatte kaum begonnen, da wurde die Pfarre durch die Hiobsbotschaft über die schwere Krankheit unseres Altdechants Engelbert Buc erschüttert. Sein kurzer Leidensweg endete am 8. Februar 2016, wo er für immer auf Gott vertrauend in die ewige Heimat vorausging.

Ein Mensch, ein Priester, ein väterlicher Freund, einer der viel Verständnis für die Pfarrbevölkerung hatte, für kirchennahe und auch kirchenferne Menschen, für Kinder und Jugendliche, aber auch für die Kranken und sozial Bedürftigen. Nicht jeder konnte seine Menschlichkeit würdigen. So hat er einige Male erfahren müssen, dass es Menschen gibt, die nur auf ihren Vorteil bedacht sind. Jedoch hatte Engelbert Buc immer das Gute in einem gesehen.

Für die Pfarre wird er als ein über 40 Jahre tätiger Bauherr der Kirche in Kainach in die Geschichtsbücher eingehen.

Kirche – als Gebäude und Kirche – als Glaubensgemeinschaft!

Durch sein umtriebigen Wesen hat er unser Gotteshaus, gemeinsam mit Sr. Chiara und Sr. Lima, zweimal außen und einmal innen renoviert und das Dach des Hauptschiffes, beschädigt durch den Sturm Paula, erneuert. Bauliche Tätigkeiten bei Pfarrhof, Holzterhaus, Friedhof und am Hl. Wasser ergänzen sein Tun. Seine seelsorgerische Stärke lag in der Gabe, jedem das Gefühl geben zu können, verstanden zu werden und mitbegleitet zu werden in jeder Lebenslage.

Einerseits durch seine Einfachheit im Umgang mit den Menschen, andererseits durch sein immenses Wissen zollte man ihm weit über die Grenzen von Kainach hinaus Anerkennung und Respekt.

Als Dechant von Voitsberg hat er viele Projekte ins Leben gerufen und Impulse in der Sozialarbeit gesetzt.

Wir werden ihn vermissen, sind aber froh ein Stück des Weges mit ihm gegangen zu sein.

Mit der Sternsingeraktion am 2. Jänner starteten wir ins neue Jahr, leider waren heuer weniger Kinder bereit dazu. Der Krapfen Sonntag zu „Maria Lichtmess“ organisiert von Luise Ruprechter war wieder ein voller Erfolg und aus dem ganzen Bezirk kamen Leute nach Kainach um sich diese Köstlichkeiten zu holen.

Durch den Tod unsers sehr geschätzten Pfarrers Engelbert Buc änderte sich vieles in Kainach. Bis zur Pfarrübergabe im September wurde die Pfarre von den Patres aus Maria Lankowitz betreut.

Die Osterfeierlichkeiten feierte Pater Ariel mit uns und bei der Osterspessensegnung half ein Theologiestudent aus Polen.

Weitere Schwerpunkte des Kirchenjahres waren Firmung, Erstkommunion, Umgangsonntag, Oswaldigsonntag mit Fußwalfahrt nach Graden, Kräutersegnung am Meilenstein.

Drei Ministranten nahmen heuer am Ministrantenausflug nach Assisi teil und wurden dabei vom Pfarrgemeinderat unterstützt.

Beim heurigen Pfarrfest am 11. September fand die feierliche Übergabe der Pfarre Kainach an Pfarrer Lembacher statt und stand unter dem Motto „Gemeinsam Kirche leben“. Bei prächtigem Wetter nahmen viele Kainacher an diesem schönen Fest teil.



Pfarrer Lembacher, Sr. Lima, Pfarrgemeinderäte und alle Helfer des Pfarrfestes trafen sich zu einer kleinen Wanderung mit gemütlichem Ausklang beim Gasthaus Eckwirt.

Weitere Aktivitäten waren das Erntedankfest, die Heldengedenkfeier des ÖKB, Allerheiligen mit Friedhofssegnung, die Hubertusandacht des Jagdschutzvereins in der Pfarrkirche und die Klementifeier.

Am Jugendsonntag trafen sich die neuen Firmkandidaten zum ersten Mal in der Pfarrkirche und begannen mit der Vorbereitung auf die Firmung.

Mit den Aktivitäten rund um Weihnachten, wie Adventkranzweihe, Friedenslicht, Kinderkrippenandacht und Christmette mit Turmblasen am 24. Dezember, klingt das Jahr 2016 aus.

Für die Pfarre wurden heuer zwei neue Fahnen und ein Leichenwagen angeschafft.

Mit September wurde eine neue Gottesdienstordnung eingeführt:

Sonntagsmesse um 8.45 Uhr und

Abendmesse am Freitag um 18.00 Uhr.

Amtsstunde von Pfarrer Lembacher in Kainach ist am Freitag von 16.00 – 18.00 Uhr. Am Dienstag und Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr ist die

Pfarrsekretärin Frau Gruber in der Kanzlei anwesend.

Pfarrer Lembacher, Sr. Lima und der Pfarrgemeinderat sagen ein herzliches „Vergelt´s Gott“ der Pfarrbevölkerung für Ihre tatkräftige Mitarbeit und Unterstützung und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für das Jahr 2017.

*Gottfried Gruber, Geschäftsf. Vorsitzender
Renate Burgstaller, Schriftführerin*

Katholische Frauenbewegung

Neben den Geburtstagsgratulationen war der Palmsonntag mit dem „Suppenessen“ unsere erste große Veranstaltung im Arbeitsjahr. Auch heuer wurden wieder in den Gasthäusern Bojer und Schmid verschiedene Suppen angeboten. Vor und nach der Palmweihe konnte auch Osterbrot und Ostergebäck gekauft werden.

Die heurige Maiandacht fand heuer bei der Neuhäuslkapelle statt. Anschließend waren alle Frauen ins Gasthaus Neuhäusl zu Jause, Kaffee und Kuchen eingeladen.



Bei der Kräuterweihe beim Meilenstein wurden auch wieder die Kräuterbüscherl geweiht. Danke an die fleißigen Hände, die jedes Jahr beim Binden helfen.

Ganz besonders stolz sind wir, dass im August die großartige Spende von € 4.040,- an die „Steirische Kinderkrebshilfe“ übergeben werden konnte. Der Betrag stammt aus Veranstaltungen der letzten Jahre wie Adventmarkt, Flohmarkt und Fetzenmarkt. Herzliches Danke an ALLE die uns dabei unterstützt haben.



Mit einem Stand beim Adventmarkt waren wir auch wieder dabei. Viele Frauen haben selbstgebackene

Kekse gespendet, Socken gestrickt und gebastelt. Mit Glühwein und heißen Leberkäsesemmeln wurden die Besucher bewirtet.

Mit unserer besinnlichen Adventfeier am 28. November in der Kirche ließen wir das Jahr langsam ausklingen. Danke an Burgi Marcher für das Gestalten der Feier. Der gemütliche Ausklang fand beim Dorfwirt statt. Danke auch an den Pfarrgemeinderat, der dies finanziell unterstützt.

Die Heilige Messe am 8. Dezember widmeten wir unseren verstorbenen Frauen und Müttern.

Stellvertretend für die Obfrau Maria Murgg wünsche ich allen Mitgliedern und der ganzen Bevölkerung ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest!

Ingrid Sauer



Steiermärkische Berg- und Naturwacht - Einsatzstelle Kainach

Allgemeines

Die Steiermärkische Berg- und Naturwacht war auch im letzten Jahr bemüht die übertragenen Aufgaben pflichtbewusst zu erfüllen. Traditionell haben wir auch wieder die Aktion "Saubere Steiermark", die Petergammwanderung mit der Volksschule, die Landschaftsreinigung in Teilen der Gemeinde, sowie die Gipfelmesse am Roßbachkogel organisiert und durchgeführt.

Landschaftsreinigung

Jedes Jahr aufs Neue werden einige Anhänger voll mit achtlos weggeworfenem Müll eingesammelt und ordnungsgemäß entsorgt. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern die im Rahmen der Aktion, oder bereits im Vorfeld, Hand angelegt haben. Wir bedanken uns auch bei der Gemeinde, vor allem bei Bürgermeister Viktor Schriegl, der diese Aktion für ein sauberes Kainach sehr begrüßt und unterstützt.





Petergammwanderung VS- Kainach

Jedes Jahr freuen wir uns schon auf den Ausflug mit den Volksschulkindern. Gerade mit unseren Kleinen macht das Erlebnis Natur besonderen Spaß. Wissbegierig und voller Tatendrang machen wir uns auf den Weg eine besondere und seltene Naturschönheit ausfindig zu machen. Dabei können wir ihnen auch noch die spannende Geschichte der „Kachelstube“ näher bringen. Der beschwerliche Aufstieg zum Aurikel wird mit einer Jause und einer Auszeit inmitten unserer schönen Natur belohnt.

Wir bedanken uns bei der VS-Direktorin, dem Lehrpersonal und den Begleiterpersonen für den immer wieder wunderschönen Wandertag.



Gipfelmesse am Roßbachkogel

Obwohl der heutige Pfingstsonntag einer der kältesten in den letzten Jahren war, wurde die traditionelle Messfeier abgehalten. Nachdem aber an eine Feier im Freien nicht zu denken war, verlegten wir diese kurzerhand in den Roßbachstall. Wir bedanken uns bei der Agrargemeinschaft für die Herberge! Pfarrer Schmidbauer, der die Feier leitete, erinnerte uns in seiner Predigt daran, dass eigentlich „alles“ in einem Stall begann.



Unsere Mitglieder und deren Angehörige sorgten mit Getränken und selbstgemachter Mehlspeise wieder für das leibliche Wohl der Wanderer und MesseteilnehmerInnen.



Wir pflegen stets einen engen Kontakt zur Bevölkerung und halten unsere Traditionen aufrecht. Die Einsatzstelle Kainach leistet als Körperschaft Öffentlichen Rechts eine wertvolle Arbeit für den Steirischen Naturschutz.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Kainach und Bürgermeister Viktor Schriegl für die gewährte finanzielle Unterstützung, mit der wir einen Teil unserer Unkosten abdecken können.

Wir bitten die gesamte Bevölkerung um Unterstützung und Zusammenarbeit bei der Vollziehung unserer wichtigen Arbeit. Bei Fragen stehen wir natürlich sehr gerne zur Verfügung.

„Wir wünschen besinnliche Feiertage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017!“

*Die Einsatzleitung
August Neukam u. Bernd Gratzner*

Theaterverein Kainach

Unter der Führung eines neuen Vorstandes wurde das Jahr 2016 mit der obligaten Eröffnungssitzung am 5. Jänner im Gasthaus Blütl eröffnet. Die Initialzündung für die 27. Spielsaison erfolgte mit der Zuteilung der Rollen.

Geprägt durch die extrem kurze Probenzeit, Ostern war bereits Ende März, und den plötzlichen Tod von Altdechant Buc haben die Spielerinnen und Spieler trotzdem äußerst professionell die Probenzeit genutzt um das Stück DER GEIST IM RATHAUS zum Genuss reifen zu lassen.

In der Probenzeit waren wir auch Gäste beim Maskenball des Musikvereins Oberes Kainachtal und amüsierten uns als Geister und Gespenster.



Die Spielsaison war rückblickend mit knapp 1200 Besuchern eine sehr Erfolgreiche.

Mit den Spielern Renate Burgstaller, Günter Fabian, Gertrud Gruber, Gottfried Gruber, Isabella Gruber, Julia Gruber, Thomas Gruber, Erna Marcher und Alfred Schwab konnte das Publikum gut unterhalten werden.



Zur Premiere sind auch heuer unsere Gäste mit Sekt von einem Komitee in Empfang genommen worden.



Die Saison wurde mit der Generalversammlung und einem Abschlußessen am Grazer Schloßberg abgeschlossen.

Die Mitwirkung bei Dorffest und anderen Vereinsaktivitäten, wie zum Beispiel dem Kleinfeldturnier, Labestation beim Kainacher Bergmarathon durfte nicht fehlen.

Der Herbst war wieder Startpunkt für die neue Spielsaison 2017. Bei einer Klausur des Vorstandes wurde viel über die Zukunft des Vereines diskutiert und philosophiert.

Wir suchen Interessierte Spieler im Alter von 19 bis 25 Jahre, die gerne mit uns das kulturelle Leben in Kainach durch die Theateraufführungen längerfristig beleben.

Rückmeldung wird erbeten telefonisch bei Obmann Alfred Schwab oder per E-Mail unter office@theaterkainach.at

Unsere Tätigkeiten, sowie Informationen über unser neues Spielprojekt ist auf unserer Homepage www.theaterkainach.at nachzulesen.

Wir wünschen der gesamten Bevölkerung in, um und außerhalb von Kainach gesegnete Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Neujahr 2017!



unter Theatergruppe Kainach

ÖKB Kainach



Aktiv durchs Jahr 2016!

Kameradschaftsball

Der Kameradschaftsball hat in Kainach eine lange Tradition. Er war der Anfang und zugleich einer der Höhepunkte unseres Vereinsjahres. „Die Filzmoser Tanzmusi“ sorgte für Stimmung und gute Unterhaltung. Wir konnten schon lange nicht mehr so viele Besucher begrüßen. Für die schönen Preise beim Glückshafen und dem Schätzspiel danken wir allen Spendern.



Mitgliederversammlung

Bei der Mitgliederversammlung gab der Vorstand Rechenschaft über die Vereinstätigkeiten des abgelaufenen Jahres. Bei der Neuwahl wurden alle Vorstandsmitglieder in ihren Funktionen bestätigt. Wir durften auch wieder verdiente Mitglieder auszeichnen. Bezirksobmann Ing. Johann Harrer und Bürgermeister Viktor Schriebl nahmen die Ehrungen vor.



©Foto: Karl Mayer



©Foto: Karl Mayer



©Foto: Karl Mayer

Ausflüge/Ausrückungen

Auch heuer durften wir wieder auswärtige Orts- und Stadtverbände besuchen. So nahmen wir beim 140 Jahr – Jubiläum des Ortsverbandes Stainz und dem ÖKB Frühschoppen in Geistthal teil und besuchten den Oswaldi – Sonntag in Graden.



Die Ausrückung zu Fronleichnam in Kainach gehört ebenfalls zu unserem Jahresprogramm.



©Foto: Karl Mayer



©Foto: Karl Mayer

Beim Bergmarathon in Kainach betreute unser Ortsverband eine Labe- Station auf der „Zeissmann Hütte“.



Am 21. August lud unser Ortsverband zum gemütlichen Nachmittag ins Alpengasthaus Kapitel. Unsere Kameradinnen und Kameraden verbrachten einige gemütliche Stunden bei Speis und Trank.



Der ÖKB- Sport wird in unserem Ortsverband groß geschrieben. Bei den Ortsverbands- Kegelmeisterschaften nahmen über 40 Kameradinnen und Kameraden teil. Bei den Bezirksmeisterschaften im Kegeln stellte unser Ortsverband mit Karl Jandl jun. den Bezirksieger.



Die Teilnahme am Fußballturnier in Kainach war sehr erfolgreich. Punktegleich mit dem Sieger belegte unsere Mannschaft Platz 2.



Beim Bezirks- Asphaltturnier in Stallhofen konnte unsere Mannschaft mit Günther Schmidt, Hannes Ulz, Wilfried Plattner und Franz Burgstaller Platz 3 erringen.



Ebenfalls ein 3. Platz durch Karl Ulz beim Bezirksschnapsen war ein schöner Erfolg für unseren Ortsverband.



Einige Mitglieder unseres Ortsverbandes nahmen auch am Bezirkswandertag in Graden teil

Ehrungen

Funktionäre des Vorstandes konnten heuer 13 Mitglieder zu ihren runden Geburtstagen gratulieren.

Totengedenken

Leider mussten wir heuer auch wieder zu traurigen Anlässen ausrücken, um Mitgliedern unsere letzte Ehre zu erweisen.

Eine große Tradition ist in Kainach die alljährliche Helden- und Totengedenkfeier am Vorabend des Allerheiligentages, wozu wir auch die Feuerwehren von Kainach und Afling einladen.





Aber nicht nur zu Allerheiligen, sondern auch zu Weihnachten gedenken wir unserer gefallenen und vermissten Kameraden und stellen beim Kriegerdenkmal einen Christbaum auf.

Adventfeier

Am 8. Dezember stimmten wir uns mit Mitgliedern ab 60, deren Partnern, unseren Kameradenwitwen und Funktionären bei einer besinnlichen Adventfeier auf Weihnachten ein.

Der Vorstand unseres Ortsverbandes dankt allen Mitgliedern für die rege Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen, allen Funktionären für die Mitarbeit, der Gemeinde und unseren Förderern für ihre Unterstützung.

Der Kameradschaftsbund Kainach wünscht allen Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung gesegnete Weihnachten und viel Gesundheit, Glück und Freude im Jahr 2017!

TUS Kainach

Leichtathletik - Triathlon - Duathlon

http: www.tus-kainach.at

eMail: office@tus-kainach.at



Besondere

Leistungen

Bei rund 55 Lauf- und Triathlon Veranstaltungen war unsere Sektion 2016 aktiv am Start. Unsere Athletinnen und Athleten konnten dabei zahlreiche Stockerlplätze erringen.

Zu den Highlights gehörten u.a. der Staats- und Steirische-Meisterschaftstitel in der Klasse M70,

sowie der Österreichische Meistertitel im Straßenlauf über 10.000m von Friedrich Möstl.



Klasse W40 holte Ingrid Dietrich für den TUS-Kainach in die Weststeiermark. Bei der Wintertriathlon-WM in Zeltweg erreichte Plazer Peter den hervorragenden 5. Rang in der Klasse M35-39.



Der diesjährige Kainacher Bergmarathon wurde wie gewohnt im August durchgeführt. Mit der Unterstützung der ortsansässigen Vereine konnten wir wieder zahlreiche Läuferinnen und Läufer aus 13 Nationen in das schöne Kainach locken. Die Vorbereitungen für den Marathon laufen über das gesamte Jahr und Sektionsleiter Hermann Sauer muss dafür zahlreiche Sponsoren gewinnen, bei denen wir uns auf diesem Weg ganz herzlich bedanken möchten.



Den Sieg im Bergmarathonklassiker erkämpften sich Stefan Schriegl vom LTV BAWAG PSK Köflach und Irene Zerkhold vom TV Scheibbs.



Auch bei der Gemeinde Kainach unter Bürgermeister Viktor Schriegl möchten wir uns für die Unterstützung besonders bedanken.

Kinder- und Jugend

Das Training unserer Kinder und Jugendlichen zeigt bereits seine Wirkung. Bei den ST-Meisterschaften auf der Bahn gewann Livia Obermeier in der Klasse W-U14 die Bronzemedaille. Heinrauch Helene erkämpfte bei den Steirischen Meisterschaften über 5 km in der Klasse WU18 ebenfalls die Bronzemedaille. Unser Laufnachwuchs ist somit unter der Leitung von Gottfried Schmid und seinem Team auf einem guten Weg nach oben.



Livia Obermeier

Und das Angebot steht noch immer! Alle interessierten Eltern und Kinder können sich jederzeit und unverbindlich bei uns melden! Wir würden uns über eine Verstärkung des Teams sehr freuen (gilt natürlich auch für laufbegeisterte Erwachsene).

„Wir wünschen besinnliche Feiertage und ein erfolgreiches sowie gesundes Jahr 2017!“

Sektionsleiter Hermann Sauer (office@tus-kainach.at)

28. Int. Kainacher Bergmarathon

am 06.08.2017

Mit 3er – Staffellauf (14-13,5-16km)
und Nordic Walking Bewerb über 18,5 km



unter TUS Kainach oder Bergmarathon Kainach

ESV Kainach

Auf ein gutes Stocksportjahr können die Schützen des ESV- Kainach zurückblicken. Bei Meisterschaften und zahlreichen Turnieren wurden beachtliche Resultate erzielt.

Im Bezirkscup wurde dank großartiger Spiele der Klassenerhalt in der Gruppe A gehalten. Gemeinsam mit dem ESV-Afling wurden Winter- und Sommervereinsmeisterschaften durchgeführt. Jeweils 6 Moarschaften kämpften um den begehrten Meistertitel.

Das Einladungsturnier am Dorffesttag wurde mit 9 Moarschaften gespielt:



Der 9. Bobo-Gedenkwandertag stand heuer im Zeichen des „Kainacher Wasser`s“.

Nach der Bartelbauerquelle, der Kropfnquelle und Dreierfelberquelle gab es eine Labestation beim Bachbauer.



Über das Hochbassin Hiden und der Station Kernschneider ging es weiter zur Fischerhütte Hammedinger, wo wir den schönen Tag bei einem guten Essen ausklingen ließen. Ein herzliches Dankeschön an die Herrn Bruno Schwab und Hannes Ulz für die Besichtigungsmöglichkeiten und sehr interessanten Erklärungen rund um unsere Wasserversorgung.



Beim jährlichen Kainacher Adventmarkt durften wir mit heißen Teevarianten und Kletzenbrot die Besucher verwöhnen.

Für Stocksportfreunde und die es noch werden wollen:

„Den Tag genießen - Eisstock schießen!“

Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches gesundes Jahr 2017!

ESV - Oswaldgraben

Auch im vergangenen Winter gelang es uns wieder eine sehr gut bespielbare Eisbahn und einen Eislaufplatz für die Kinder zu machen. Somit konnten wieder einige Knödelpartien durchgeführt werden, bei denen neben den sportlichen Ambitionen vor allem die Geselligkeit im Vordergrund stand.



Erstmals nahm der ESV Oswaldgraben 2016 mit einem eigenen Stand am Kainacher Dorffest teil und konnte zahlreichen Gäste am Stand unterhalten. Zusätzlich wurde am Nachmittag auch das Kinderprogramm auf der Kirchenwiese mit gestaltet. Die Kinder hatten großen Spaß an den sportlichen Herausforderungen und den erspielten

Preisen. An dieser Stelle ein Dank an die Gemeinde zur Verfügung Stellung der Hüpfburg und der Süßigkeiten für unsere kleinen und großen Kinder.



Am 15. Oktober fand in der Vereinshütte unsere Jahreshauptversammlung statt und im Anschluss luden wir alle Vereinsmitglieder zu Kastanien und Sturm.

Sobald es die Witterung zulässt, wird wieder mit dem Eismachen begonnen. Gerne können dann auch andere Vereine bei uns die eine oder andere Knödelpartie schießen. Interessierte Vereine richten ihre Anfragen bitte direkt an unseren Obmann Josef Fraißler.

Auch während der Sommermonate wird unsere Anlage gepflegt und Kinder und Erwachsene treffen sich regelmäßig zum Fußball und Tischtennis spielen oder Asphaltstock schießen.



In diesem Sinne wünscht der ESV Oswaldgraben noch ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Eurer Lieben und ein gesundes und glückliches neues Jahr!

1. Feldtennisclub Kainach-Gallmannsegg

Aktivitäten 2016

- Eröffnungsspieltag
- 3 Teams bei der Steirischen Mannschafts-Meisterschaft
- Grill Challenge
- Tennistag mit der Volksschule Kainach
- Kindertenniskurs in den Sommerferien
- Vereinsmeisterschaft
- Vergleichskämpfe mit Nachbarvereinen
- Gratis Tennis für alle Kinder im Gemeindebund



Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren: Reifen Dreyer, OMYA GmbH, Raiffeisenbank Voitsberg, sowie bei der Gemeinde Kainach für die Subvention!



Wir wünschen unseren Mitgliedern sowie allen KainacherInnen ein besinnliches Weihnachtsfest und Prosit 2017!



Informationen und Fotos auf:
www.ftc-kainach.info



unter 1.FTC Kainach-Gallmannsegg

Steirischer Jagdschutzverein Ortsstelle Kainach

Verstorben aus unseren Reihen

Konsistorialrat Alt-Dechant Engelbert BUC, geb. 25.12.1938, langjähriges Ehrenmitglied der Ortsstelle Kainach ist am 08.02.2016 verstorben. Unter zahlreicher Beteiligung der Bevölkerung wurde er am 12.02.2016 zu seiner letzten Ruhestätte auf dem Pfarrfriedhof begleitet.

Gottfried EISL, geb. 17.10.1929, über 50 Jahre Mitglied des steirischen Jagdschutzvereines, der Ortsstelle Kainach ist am 07.03.2016 verstorben. Unter zahlreicher Beteiligung der Bevölkerung wurde er am 12.03.2016 zu seiner letzten Ruhestätte auf dem Pfarrfriedhof Kainach begleitet.

Der Steirische Jagdschutzverein – Ortsstelle Kainach – bedankt sich für ihre langjährige und mitwirkungsreiche Mitgliedschaft und wird den Verstorbenen immer in ehrender Erinnerung gedenken.

Vereinsschießen

Am 15.1.2016, 22.1.2016 und 29.1.2016 beim GH Bojer in Kainach.

Den Aufbau bewerkstelligte der SchriftführerStv und Schießreferent Patrick Pignitter mit Martin Hatzl. An dieser Stelle ein Dankeschön für den reibungslosen Ablauf an die Helfer und unseren Schießreferenten Patrick Pignitter, der uns auch schon für das kommende Jahr seine Hilfe zugesagt hat.

Die besten Schützen kurz erwähnt:

Frauen:

- Pignitter Gudrun
- Grein Christine
- Muralter Veronika

Männer:

- Sauer Kurt
- Raudner Peter
- Hofer Jakob

Jahresversammlung

Am 31.1.2016 fand im Gh. Bojer unsere Jahresversammlung unter der Leitung des Obmannes Franz Wagner statt. Die Jagdhornbläser umrahmten die Sitzung. Beim Totengedenken an Gerhard Röbl wurde mit dem Signal "Jagd vorbei" eine Gedenkminute abgehalten.

Bei seinem Rückblick über die Tätigkeit im abgelaufenen Vereinsjahr, neben Vereinsschießen, Ausgang in die Natur mit der Schülern der

Volksschule Kainach, Ausflug zur Firma Steyr Mannlicher in Kleinraming NÖ und Wildereremuseum in St.Pankraz OÖ, erwähnte der Obmann die vielen Geburtstage, welche mit den Jubilaren gefeiert wurden, wobei er allen einen großen Dank für die wohlwollende Aufnahme aussprach. Den Mitarbeitern, Helfern, Gönnern und Sponsoren wurde herzlich gedankt.

Bei dieser JV, bei der auch unser Zweigstellenobmann, Vizepräsident des StJV DI Willibald Acham anwesend war, stand die Neuwahl des Vorstandes am Programm.

Es gab einen schriftlichen Wahlvorschlag,

Obmann: Franz Wagner
 Obmannstv.: Franz Pischler
 Kassier: Siegfried Rupprechter
 Kassierstv.: Emmerich Primus
 Schriftführer: Christine Grein
 SchriftführerStv. und

Schießreferent: Patrick Pignitter
 nach welchem der Zweigstellenobmann die Wahl öffentlich durchführte und der von den anwesenden Vereinsmitgliedern angenommen und bestätigt wurde. Als Kassaprüfer wurden Egon Schweighart und Ing. Hans Hiebler gewählt.

In seinen Grußworten erörtere der Zweigstellenobmann seine Ansicht zum Jagdgeschehen im Oberen Kainachtal. Wir danken für sein Kommen, seine Grußworte und die Durchführung der Wahl.

Der anwesende Bürgermeister Viktor Schriebl bedankte sich in seinen Grußworten beim alten Vorstand für seine Tätigkeiten, besonders jedoch bei Kurt Sauer für die Organisation der Waldbegehung mit der Volksschule Kainach und gratulierte dem neuen Vorstand zur Neuwahl.

Zum Abschluss der JV wurden - wie schon traditionell - die Beste, welche für das Vereinsschießen gesammelt wurden, unter den anwesenden Schützen verlost.

Zum Schluss gab es noch für jeden Teilnehmer der Sitzung einen Lichtmesskrapfen, gespendet vom Gemeindegassier der neuen Gemeinde Kainach Peter Marcher. Zum Krapfen gab es Kaffee, gesponsert vom neuen Kassaprüfer Ing. Hans Hiebler.

Nochmals einen Dank an alle Gönner und Sachspendern, wobei wir an dieser Stelle die Fa. Schuhe Rudres, welche seit Jahren als Sponsor unseres Vereines tätig ist, erwähnen möchten.

Die Jagdhornbläser beendeten die Jahresversammlung 2015 mit einigen vorgetragenen Stücken.

Runde Geburtstage

Am 26.02.2016 feierte Franz Raudner seinen 60sten Geburtstag im Kreise der Jägerschaft. Der Vorstand der Ortstelle Kainach, unterstützt von den „JHBG Oberes Kainachtal“, durfte Glückwünsche überbringen.

Jagdfreunde feierten mit Franz Pischler sowie mit Josef Katzler deren 65igsten und ersuchten die „JHBG Oberes Kainachtal“ die Feiern zu umrahmen, was sie mit Freude bei einem gemütlichen Zusammensitzen durchführten.

Ing. Hans Hiebler lud anlässlich seines 60er seine Gäste / Jagdfreunde mit Gattinnen zu einem gemütlichen Zusammensein und gutem Essen beim GH Blütl/Kainach ein. Der STJV Ortsstelle Kainach und die „JHBG Oberes Kainachtal“ waren ebenfalls geladen und diese gratulierten zum 60er mit einigen Musikstücken.

Der Vorstand sowie die „JHBG Oberes Kainachtal“ bedanken sich für die herzlichen Einladungen und Verköstigungen, gratulieren nochmals mit einem kräftigen Weidmannsheil und wünschen allen noch viele schöne Jagderlebnisse in der Zukunft.

Hubertusandacht

Am Freitag den 4.11.2016 um 19.00 Uhr fand in der Pfarrkirche Kainach unsere Hubertusandacht statt, welche von unseren neuen Pfarrer Mag. Winfried Lembacher, mit einer Messfeier, unterstützt von SR. Lima dem gute Geist der Pfarrgemeinde abgehalten und von den Jagdhornbläsern „Oberes Kainachtal“ umrahmt wurde.

Anschließend gab es Hirschgulasch beim Dorfwirt GH Bojer /Kainach, wir danken Franz u. Eveline Bojer für die gute Aufnahme und die gemütlichen Stunden!

Vorankündigung Zimmerngewehrschießen

An den Freitagen 13.01., 20.01. und 27.01.2017, jeweils ab 18 Uhr wird wieder ein Zimmerngewehrschießen im GH Bojer, Dorfwirt in Kainach stattfinden.

Am 29.01.2017, um 10.00 Uhr soll die Jahreshauptversammlung im GH Bojer, Dorfwirt in Kainach abgehalten werden.

Franz Wagner
 Obmann der Ortstelle

Jagdhornbläsergruppe „Oberes Kainachtal“ Osterschinkenschnapsen

Die Jagdhornbläsergruppe Oberes Kainachtal führte am 18.03.2016 wieder ihr traditionelles Osterschinkenschnapsen im Gasthaus Simonlehner, vlg. Blütl durch. Bei großer Teilnehmerzahl und fairem Spiel stand gegen Mitternacht der Sieger Friedrich WALLNER fest. Während dem Spiel konnten die Besucher/Mitspieler auch an einem Schätzspiel teilnehmen. Franz STEIERER schätzte das gute Stück auf das Gramm genau und konnte den Schinken am Ende der Veranstaltung mit nach Hause nehmen.



Die Sieger v.l.n.r.: Franz Wagner – Spielleiter; Kurt Forcher, Peter Raudner, Johann Sschmidt, Johann Marcher, Friedrich Wahnner und Karl Raudner.



Franz Steirer neben Hornmeister Peter Raudner und Einsatzleiter Franz Wagner

Die Verantwortlichen der JHBG Oberes Kainachtal bedanken sich nochmals bei allen Teilnehmern und würden sich freuen im nächsten Jahr wieder so viele Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Franz Wagner
Einsatzleiter „JHBG Oberes Kainachtal“

Pensionistenchor Kainach

Unsere öffentlichen Auftritte umfassten im vergangenen Jahr zahlreiche Veranstaltungen in der Gemeinde Kainach. So durften wir wieder die Weihnachts- und Muttertagsfeier des Pensionistenvereines, das Kainacher Dorffest, die Sonnwendfeier des Bauernbundes und der Landjugend, sowie den Kainacher Adventmarkt musikalisch umrahmen.

Wir sind stets bemüht einen wertvollen kulturellen Beitrag zum Ortsleben in Kainach beizutragen.

Wäre das nicht auch etwas für Sie?

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Kainach und wünschen der gesamten Bevölkerung eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr.

Anna Marcher und Norbert Noiges

Die Gemeinde Kainach bedankt sich bei allen Mitwirkenden für das erbrachte Engagement und wünscht weiterhin viel Freude am Singen.

Kirchenchor Kainach

Die Freude am Singen, Idealismus und Traditionsbewusstsein, sowie die Gemeinschaft bilden den Grundstein für unseren Kirchenchor. Dem Kirchenchor Kainach gehören 22 Frauen und 7 Männer an. Leider fehlt uns aber die Jugend.

Das Arbeitsjahr des Kirchenchores ist sehr umfangreich. Wir treffen uns wöchentlich am Dienstagabend zu den Proben. Im Jahr kommen wir auf ca. 40 Proben. Die Probenpause ist ident mit den Schulferien. Wir gestalten mit wenigen Ausnahmen, alle Sonn- und Feiertagsmessen im Kirchenjahr. Weiters begleiten wir bei ca. 15 Begräbnissen im Jahr die Verstorbenen auf ihrem letzten Weg. Heuer mussten wir leider auch Altdechant Engelbert Buc auf seinem letzten irdischen Weg begleiten.

Sr. Lima leitet die Geschicke des Kirchenchores in gesanglicher und liturgischer Hinsicht. Auf diesem Wege sagen wir Sr. Lima ein herzliches Vergelts Gott für ihre Tätigkeit.

Im Jahr 2016 durften wir zwei Sängerinnen zum 60. Geburtstag und einer Sängerin zum 70. Geburtstag gratulieren.

Wir hoffen, dass wir durch unser Singen und unserem Idealismus der Bevölkerung eine kleine Freude bereiten können. Durch unser Wirken

können wir das Kulturleben im oberen Kainachtal mitgestalten.



Beim Vorstand der Gemeinde Kainach möchten wir uns recht herzlich für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Die Sängerinnen und Sänger wünschen der Bevölkerung ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute, Glück und Erfolg für das Jahr 2017!

Kirchenchor Kainach

Landjugend Kohlschwarz

Landjugend – Was sind wir? Was macht eigentlich dieser Verein? – Wir, in diesem Fall die Landjugend Kohlschwarz, sind eine gemeinnütziger Verein, welcher Bräuche pflegt, in der Gemeinde mithilft und viele weitere Aktivitäten im Ort beziehungsweise im gesamten Bezirk in Form von Bildungsveranstaltungen, Sportveranstaltungen und Festen durchführt und beiwohnt.

Wir, die Landjugend Kohlschwarz, bestehen zurzeit aus zirka 15 Mitgliedern aus der Gemeinde Kainach und deren Umgebung.

Doch was haben wir das Jahr über gemacht?

Generalversammlung

Angefangen hat das neue Landjugendjahr mit der Generalversammlung, die einige neue Gesichter in den Vorstand brachte.

Pyjamaball

Gleich darauf stand auch schon unser Fest am Programm, der Pyjamaball.



Stattgefunden hat dieser Ball im GH Steirer in Afling. Musikalisch unterstützt wurden wir, wie so oft, von „Adi. M“, der mit seiner Live-Musik immer wieder begeistern kann und für lustige Stunden sorgte.



Bezirkseisschießen

Am Tag nach dem Pyjamaball ging es, wenn auch nicht sehr ausgeschlafen, nach dem Zusammenräumen vom Pyjamaball, direkt zum Landjugend Bezirkseisschießen nach Krottendorf. Die Ortsgruppen des Bezirkes Voitsberg stellten hier ihr Können unter Beweis. Wir konnten diesen Bewerb mit einem ausgezeichneten 4. Platz abschließen.

Das war noch nicht genug, so stand das nächste Highlight kurz bevor.

Palmbuschen

Nach sehr vielen Vorbereitungsarbeiten, wie zum Beispiel das Palmstange schneiden, sowie den zahlreichen Ausflügen zum Weidenschneiden, die schon am Anfang des Jahres durchgeführt wurden,

ging es dann ans Werk. Zwei Palmbüschen, 16 und 20 Meter, wollen gebunden und „aufgeputzt“ werden.



Unser größter Dank gilt hiermit dem ansässigen Bauernbund sowie den umliegenden Landwirten für die große Hilfe und die lehrreichen Stunden, um auch uns das richtige Spalten der Weiden sowie das Binden beizubringen. Den größten Dank gilt der Familie Steirer vulgo Gurz, die uns erlaubten, den „Palm“ bei Ihnen am Hof binden. In 3 Tagen wurden die beiden Palmbüschen gebunden und geschmückt, um sie dann am Sonntag in der Pfarrkirche Kainach zu segnen.



Osterhaufen

Weiter ging es in diesem Jahr mit dem traditionellen Osterhaufen. Dieser fand dieses Jahr seinen Platz in Kainach, in der Nähe des Friedhofes. Nach zahlreichen Stunden der Vorbereitung, sowie etlichen Stunden am Traktor entstand ein sehr schöner Haufen.



Wir bedanken uns bei den vielen Gästen sowie bei der Freiwilligen Feuerwehr Kainach, die die Brandwache übernahm und somit den „Osterhaufen“ zu einer tollen Veranstaltung machte. Um einen perfekten Ausklang dieser doch recht arbeitsintensiven Zeit zu bekommen, besuchten wir wie jedes Jahr die Aufführung der Theatergruppe Kainach.

Sonnwenddrachn 2016

Wie auch schon im letzten Jahr, veranstalteten wir auch heuer gemeinsam mit dem Bauernbund Kainach, das „Sonnwenddrachn 2016“ Eine tolle Veranstaltung der trotz schlechtem Wetter zu einem vollem Erfolg wurde. Die Zusammenarbeit hat Spaß gemacht und so hoffen wir auch im nächsten Jahr auf eine gute Zusammenarbeit.

Eine kleine Pause stand uns nach dieser doch recht ereignisreichen und umfassenden „Landjugend-Zeit“ bevor. Doch auch die Bezirkslandjugend veranstaltet diverse Veranstaltungen, sowie Wettkämpfe oder den Bezirksbauernball, um die verschiedenen Ortsgruppen zu fordern und zu fördern. Auch hier haben wir tatkräftig mitgemacht bzw. mitgearbeitet. So wohnten wir natürlich auch hier diversen Aktivitäten bei, wie zum Beispiel dem Bezirkseisstockturnier im Februar oder dem Kegeltturnier der Landjugenden aus dem Bezirk Voitsberg bei. Hier handelt es sich nur um ein paar Aktivitäten.

Hochzeiten

Auch anderweitige Bräuche werden von der Landjugend gerne aufrechterhalten. So wohnten wir heuer einigen Hochzeiten ehemaliger Landjugendmitglieder bei.

Erntedank

Das nächste große Ereignis folgte. Die Vorbereitungen haben bereits im Sommer begonnen, denn das Getreide wurde geschnitten und zum Trocknen aufgehängt. ERNTEDANK – es ist endlich soweit. Voller Elan und Begeisterung gaben wir unser Bestes, um die Erntekrone 2016 zu schmücken und zu dekorieren.



Ich glaube, das gelang uns auch recht gut. Dieses Gefühl gaben uns zumindest die vielen positiven Rückmeldungen. Ein großes Danke gilt an dieser Stelle der Familie Jantscher vulgo Wasgötter, welche es uns möglich machte, die Erntekrone bei ihnen zu binden. Außerdem durften wir heuer kleine Stoffsackerl mit der Aufschrift „Der Körper braucht`s, der Bauer hat`s“ austeilen. Danke an alle, die für die „Füllung“ dieser gesorgt haben. Doch an diesem Tag stand ebenso das Bezirkserntedankfest der Landjugend aus dem Bezirk Voitsberg statt. So schmückten wir nicht nur die Erntekrone, sondern dekorierten ebenso einen Traktor mit Anhänger um unserem Thema „Heuarbeit“ zu präsentieren.



Nach dem Erntedank in Kainach ging es dann nach Hirscheegg, wo heuer das Bezirkserntedankfest stattfand. 5,5 Stunden Fahrzeit mit dem Traktor dann war es endlich soweit, die Ortsgruppen aus dem Bezirk Voitsberg präsentierten Ihre Erntewägen.

Kastanienbraten

Schön langsam neigt sich das Jahr dem Ende zu, es wird Herbst. Für uns ist nun Kastanienzeit. So planten wir auch heuer, wie schon im letzten Jahr, ein Kastanienbraten für die Bevölkerung von Kainach zu veranstalten. Zu Allerheiligen war es dann soweit, nach der Gräbersegnung am Friedhof Kainach wurden die Besucher dann mit frischen Kastanien sowie Sturm verköstigt. Ein großes Lob durften wir hier von einigen Gästen entgegennehmen.



So genug geschrieben. Die größten Ereignisse wären angesprochen. Alles zu berichten und zu beschreiben würde hier auf jeden Fall den Rahmen sprengen.

Doch eine Kleinigkeit gibt es noch zu sagen. Im Bericht liest man immer nur von der Arbeit im Landjugendjahr, doch keineswegs wird dies immer als Arbeit empfunden. Gemeinsam geht das Vorbereiten leichter von der Hand. Auch der Spaß bleibt somit nicht auf der Strecke. Das ganze Jahr über finden im Bezirk diverse Veranstaltungen und Feste statt, wo dann auch gemeinsam fortgegangen wird, um den Alltag für einige Stunden zu vergessen.

Und? Haben wir bei einigen jetzt vielleicht Interesse für die Landjugend geweckt? Bei Fragen oder gar dem Wunsch der Landjugend beizutreten, bitte um Anruf beim Obmann Gallaun Lukas (0664 23 60 444) oder der Leiterin Verena Jantscher (0664 64 63 966). Wir würden uns sehr freuen!

Bei allen anderen bedanken wir uns für die Unterstützung und hoffen auf ein gemeinsames Jahr 2017.



unter Landjugend Kohlschwarz

Pensionistenverband Kainach

...und wieder ist ein aktives Vereinsjahr zu schnell vergangen...

Im Jänner haben wir mit unserem Kartenspielen begonnen. Dieses Jahr spielte wir 12mal, davon veranstalteten wir zweimal ein Preisschnapsen. Das wöchentliche Singen des Pensionistenchores fand im Gasthaus Blütl statt. Wir bedanken uns bei unserem wunderbaren Chorleiter Herrn Noiges für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschen ihm eine gute Genesung! Für das Einspringen für die Weihnachtsfeier sagen wir Frau Grein ein großes „Danke schön“.

Am 15. April führte uns unser erster Ausflug mit 44 Personen in die interessante Käseerlebniswelt im Silberbergwerksstollen nach Arzberg bei Passail. Der gemütliche Ausklang dieses Ausfluges fand in einem Buschenschank der Region statt.

Den Muttertag feierten wir mit 71 Personen im Gasthaus Bojer. Wir bedanken uns für die feierliche Umrahmung dieser Feier beim Pensionistenchor, bei unserer Rosi Kolb & Enkerln und bei Rudres Pia, die uns einige schöne Stücke auf ihrer Trompete vorspielte.

Das Planetarium in Judenburg besuchten wir am 25. Mai mit 34 Personen. Nachher fuhren wir nach Krakau zum Etrachsee zum Mittagessen. Der Abschluss dieses Tages fand im Gasthaus Zach in Salla statt.

Der 4-tägige Ausflug mit 45 Personen vom Pensionistenverband Kainach führte uns heuer in das schöne Tirolerland. Vom 26.-29.6.2016 fuhren 16 Personen vom Pensionistenverband Kohlschwarz und 29 Personen vom Pensionistenverband Kainach mit. Von unserem Ausgangspunkt in Brandenburg machten wir täglich Ausflüge in die Umgebung. Unter anderem spazierten wir am Fuße des Karwendelgebirges über die Engalm. Wir besichtigten in Innsbruck das Panorama Rundmuseum, wo wir auch einen herrlichen Ausblick auf Innsbruck hatten. Die neu gestalteten Swarovski Kristallwelten in Wattens waren einfach unglaublich schön. Am letzten Tag fuhren wir nach Kaprun, wo wir die Fahrt mit dem Schrägaufzug zu den Speicherseen bei herrlichem Wetter genossen. Wir fuhren mit vielen schönen Eindrücken im „Gepäck“ wieder nach Hause.



Am 13. Juli fand mit 69 Personen unser Ausflug auf die Saualpe statt. Wir verbrachten einen gemütlichen Nachmittag beim Ladingerwirt auf über 1000 m Seehöhe.



Die größte private Zinnsammlung Europas besichtigten wir am 18. August mit 43 Personen. Die Zinnsammlung gehört Herrn Dr. Karl Ruhmann, einem ehemaligen Papierfabrikanten wohnhaft in Krens bei Voitsberg. Er ist auch als Jagdpächter in Gallmannsegg bei den Jägern bekannt. Im Buschenschank Großschmidt mit den schönen Fischteichen ging ein schöner Ausflug zu Ende.

Am 14. September fand ein gemütlicher Nachmittag mit 34 Mitgliedern beim Kühberger statt.

Beim Bezirkswandertag in Rosental waren wir auch zahlreich vertreten. Die Wanderung führte über den Igelpfad, von Karlschacht über Köflach auf den Heiligen Berg.

Am 12. Oktober fand unsere letzte Ausfahrt für das heurige Jahr statt. Mit 44 Personen fuhren wir nach Fehring und besichtigten die alte Öl- und Getreidemühle der Berhofers. Anschließend fuhren wir zum Mittagessen nach Hatzendorf. Am Nachmittag besichtigten wir uns das Luftfahrtmuseum in Graz Thalerhof. Danach verbrachten wir noch urige Stunden im Buschenschank Lackner in Gaisfeld.

Die Weihnachtsfeier fand am 10. Dezember im Gasthaus Bojer statt.

Vorschau auf das Jahr 2017:

Am Dienstag, 03.01.2017 findet das erste Schnapsen des Jahres im GH-Schmidt statt. Weiters wird im Jänner 2017 unsere Jahreshauptversammlung stattfinden.

Im Namen des Vorstandes bedanken wir uns ganz herzlich für euren Einsatz und die ausgezeichnete Mitarbeit und DANKE für die ganzen wunderbaren gemeinsam verbrachten Stunden!

Der Vorsitzende

Adolf Scherz

Ein Dankeschön den Funktionären für die Arbeit und Organisation für unsere Mitglieder.

*Der Vorsitzende: August Bachatz
Stv Vorsitzender: Johann Kraus
Kassierin: Marianne Kraus
Schriftführerin: Roswitha Bachatz
Klubbetreuerin: Elise Gallaun
Mitgliederbetreuer: Marianne Kraus, Helma Krammer, Gines Christine, Karl Gosch und Lorenz Ofner*

Pensionistenverband Kohlschwarz

Vielfältig ist das Bemühen im Bereich des Pensionistenverbandes Österreichs Ortsorganisation Kohlschwarz, mit seinen 95 Mitgliedern, für die ältere Generation, Möglichkeiten eine sinnvolle Betätigung zu gestalten.

Wir organisieren Halbtages - u. Ganztagesfahrten, Klubnachmittage, Tanzveranstaltungen Vorträge, Kegeln, sowie kleine Feierlichkeiten um zwischenmenschliche Beziehungen zu leben. Solche Veranstaltungen vermitteln viele Eindrücke, die man gerne in Erinnerung behält.

Durch die massive Werbung unserer OG für die „Sunfixl Höhle“, veranstalten wir jedes Jahr unser traditionelles Sommerfest, das weit über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus bekannt ist und von der „Älteren Generation“ sehr gut angenommen wird. Wir durften bereits Gäste aus Schottland, Liechtenstein, der Schweiz und Deutschland bei unserem Fest begrüßen!

Wichtige Aufgabe ist es, die älteren Menschen körperlich und geistig aktiv zu halten und gemeinsam etwas gegen die Einsamkeit vieler Alleinstehender zu unternehmen.

Wir legen auch besonderen Wert darauf, sozial schwachen Mitgliedern bei einmaligen, jährlichen finanziellen Unterstützungsanträgen behilflich zu sein.

In diesem Sinne freuen wir uns, dass die Mitglieder mit uns mitwirken und aktiv bleiben.

Dezember 2016

Friedenslicht aus Mariazell

Zur Einstimmung auf den Heiligen Abend findet wie jedes Jahr eine Friedenslichtwanderung des LLT Kainach von Afling nach Kainach statt.

Jeder ist herzlich dazu eingeladen.

Treffpunkt ist
am Freitag, dem 23.12.2016
um 13.00 Uhr

vor der Kapelle in Afling, von dort wird in
gemäßigtem Tempo nach Kainach gewandert (ca.
1 Stunde).

In Kainach wird um ca. 14.00 Uhr das Friedenslicht
mit musikalischer Begleitung verteilt. Fruchtpunsch
und Kekse warten auf Sie.

Ein gesundes, fittes neues Jahr 2017 wünscht
Donate Sokol

Jänner 2017

Feuerwehrball der FF-Kainach

Am 7. Jänner 2017,
GH-Bojer in Kainach

Feuerwehrball der FF-Afling

Am 28. Jänner 2017,
GH-Müller in Afling

Februar 2017

Lichtmess-Sonntag/Krapfen Sonntag

Am 5. Februar 2017, ab 08.00 Uhr

ÖKB Ball

Am 11. Februar 2017

Maskenrummel der Blasmusikkapelle Kainachtal

Am 25. Februar 2017,
GH-Bojer

RUTSCH GUT INS NEUE JAHR BEIM

.....

SILVESTERN GH SCHMID!

.....

LIVE MUSIK:
HARRY ZETTL VLG.
"JOHNNY PAPER"

- AB 18.00H WELCOME-GLÜHWEIN AUF
DER TERRASSE
- SILVESTERGULASCH
- SAUSCHÄDL / MITTERNACHT
- HERZERLTANZ
- ALMBAR GEÖFFNET

EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE

